

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 24 • Donnerstag, 14.06.2018 • Jahrgang 31

1. Verbandsgemeindepokal

mit den Mannschaften der fusionierenden
Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld

1. – 8. JULI 2018

Kunstrasen Altenkirchen im Sportzentrum Glockenspitze

Gruppe A

SG Ingelbach/B./M.
SSV Weyerbusch
SV Güllesheim
SG Neitersen/Altenkirchen

Gruppe B

SC Union Berod-Wahlrod
SG Niedererbach/N.
SG Eichelhardt/B.
SG Willroth/E./B.
VFL Oberlahr/Flammersfeld

**LIVE-ÜBERTRAGUNG der
Fußball-WM Spiele**



*Ausrichter: SC Union Berod-Wahlrod
Eintritt: FREI*

DIE
DÖRFER
STADT



**Infos zum Spielplan
siehe Seite 2**

Verbandsgemeindepokal

Spielplan

Sonntag, 1. Juli 2018

Gruppe A

11:00 Uhr SG Ingelbach/B./M. – SG Neitersen/A.
 11:50 Uhr SV Güllesheim – SSV Weyerbusch
 12:40 Uhr SG Neitersen/A. – SV Güllesheim
 13:30 Uhr SSV Weyerbusch – SG Ingelbach/B./M.

Mittwoch, 4. Juli 2018

Gruppe A

18:15 Uhr SG Ingelbach/B./M. – SV Güllesheim
 19:45 Uhr SG Neitersen/A. – SSV Weyerbusch

Donnerstag, 5. Juli 2018

Gruppe B

18:00 Uhr VFL Oberlahr/F. – SG Willroth/E./B.
 18:50 Uhr SG Eichelhardt – SG Niedererbach/N.
 19:40 Uhr SC Berod-W. – SG Willroth/E./B.
 20:30 Uhr VFL Oberlahr/F. – SG Niedererbach/N.
 21:20 Uhr SC Berod-W. – SG Eichelhardt/B.

Sonntag, 8. Juli 2018

Endspiel der Damen

12:30 Uhr SSV Weyerbusch – SV Eichelhardt

Spiel um Platz 3

14:30 Uhr Zweiter Gruppe A – Zweiter Gruppe B

Endspiel

16:30 Uhr Sieger Gruppe A – Sieger Gruppe B

Gruppe B

14:30 Uhr VFL Oberlahr/F. – SG Eichelhardt/B.
 15:20 Uhr SG Willroth/E./B. – SG Niedererbach/N.
 16:00 Uhr SC Berod-W. – VFL Oberlahr/F.
 16:50 Uhr SG Eichelhardt/B. – SG Willroth/E./B.
 17:40 Uhr SG Niedererbach – SC Berod-W.

Neue Kurse in der Kreismusikschule

Muki

Eitern - Kind Kurs
für Kinder ab 1,5 Jahren



**Mi - Ma -
Musi - Kiste**

Eitern - Kind Kurs
für Kinder von 3 bis 4 Jahren

**Musikalische
Frühherziehung**

ab ca. 4 Jahren

Start nach den
Sommerferien



Infotelefon: 02681-812283

www.kreismusikschuleAK.de

Der MGV >Eintracht< Weyerbusch-Hasselbach e.V. präsentiert:

Volltreffer!!!

Das traditionelle Grillfest

Am 17.6.2018 ab 11:00 Uhr

im und am Dorfgemeinschaftshaus in Hilkhäusen

Ganz im Zeichen des Sports mit

Torwandschießen
auf ein DFB-lizenziertes Kleintor



und

Büchsenwerfen
als Hochwurfwettbewerb



Public Viewing ab 17 Uhr!



Deutschland
gegen
Südkorea

... und natürlich mit Grillwaren vom Feinsten mit Getränken bis zum Abwinken!



Hähnekrähen in Nassen



am RGZV Vereinsheim
in Racksen-Nassen

am Sonntag, 17. Juni 2018
- ab 10 Uhr wird gekräht -

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Foto: Karina Müller



Backes-Freunde & Ortsgemeinde
Wölmersen laden ein:

BACKES- TAGE

zur Erinnerung an
Friedrich-Wilhelm Raiffeisen
in der VG. Altenkirchen

Erster Backtag im neuen Backhaus

am 17. Juni 2018 ab 11:00 Uhr
Hauptstraße 21

Es werden Brot und Blechkuchen und
andere Köstlichkeiten gebacken.

- Außerdem:
- Bratwurst vom Grill
 - Kaffee und kalte Getränke
 - Holzofen Waffeln von B. Drüsler
 - Kinderprogramm + Hüpfburg
 - Raiffeisenausstellung u. Infostand

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Tag der offenen Tür

bei Brigitte Müller,
auf den Erlen 7

Es werden Führungen angeboten. U. a. können Sie miterleben, wie am 3D-Drucker ein Schmuckstück aus Gold gefertigt wird.



Kindern helfen

Die Kinderkrebshilfe Gieleroth bietet Marmelade und Honig, sowie weitere Erzeugnisse aus heimischer Herstellung an. Der Erlös ist für krebs- oder schwerkranke Kinder bestimmt.

Schlager Hits und Oldies Party

aus den
70er
80er
90er

Ab
20 Uhr
Eintritt
frei!

Am 16. Juni 2018 im
Dorfgemeinschaftshaus
Eichelhardt

90 Jahre SSV Eichelhardt 1928 e.V. Sportfest

vom 15. bis 17. Juni

Es lädt ein:
SSV Eichelhardt 1928 e.V.

Festprogramm

Freitag, 15.06. 18.00 Uhr Spiel der Mädchen
MSG Ingelbach/Mudenbach/Kroppach/Eichelhardt
19:00 Uhr Turnier der Dorfmanschaften
Eichelhardt, Hilgenroth, Obererbach, Giesenhausen,
Bruchertseifen, 3-Dörfer-Heimatverein

Samstag 16.06. 13:00 Uhr
Spiel D-Jugend SSV Eichelhardt

Ab 14:15 Uhr Damenturnier
SG Eichelhardt, SV Eitorf, SV Schönenbach,
SG Elkenroth, SSV Weyerbusch

18:15 Uhr Spiel der ehemaligen Damen SG Eichelhardt
20:00 Uhr **Schlagernacht mit DJ Jürgen**
Hits der 70-, 80-, 90iger Jahre...

Sonntag, 16.06. 10:00 Uhr Gottesdienst
anschl. Festkommers, MGV Eichelhardt, Ehrungen

Ab 12:00 Uhr Frühschoppen mit Wiesensee-Musikanten
Kinderturngruppe SSV, Tanzgruppe HC Erbachthal

Am Samstag und Sonntag ab 14:00 Uhr Kaffee, Kuchen...

Imbiss: Metzgerei Born, Steimel

Bürgermeisterwanderung in Eichelhardt bei hochsommerlichen Temperaturen

Bürgermeisterwandern



Startaufstellung vor der alten Eichelhardter Schule

Bei hochsommerlichen Temperaturen hatten sich die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen in Eichelhardt zusammengefunden, um gemeinsam die Natur und die Gegebenheiten der Ortsgemeinde zu erkunden. Vorgestellt wurde die Gemeinde vom Ortsbürgermeister Friedhelm Höller und seinem Ortsgemeinderat.

Während der ersten Stärkung bei Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus wurde das Unternehmen der Gebrüder Schumacher von der Mitarbeiterin Christiane Pechstein anschaulich vorgestellt. Frau Pechstein spannte dabei den Bogen von der Gründung der Firma im Jahr 1939 auf einem Bauernhof in der Ortsmitte hin zu einem heute globalen Unternehmen, das ca. 500 Mitarbeiter beschäftigt, davon allein am Standort Eichelhardt ca. 200. Während in früheren Jahren die Technik des „Ähren-Hebens“ im Mittelpunkt der Produktion für die Mähdrescherindustrie stand, gehört heute die gesamte Schnitttechnik dieses Segments zum Produktionsbereich des Unternehmens.

Nach der Wanderung durch das Neubaugebiet „Auf dem Kornfeld“ wurde der Wandergruppe von Björn und Nadine Schumacher ihre Bäckerei vorgestellt. Das seit 1911 bestehende Familienunternehmen beschäftigt 30 Mitarbeiter und fühlt sich der traditionellen Backkultur verpflichtet. Auch in der Ortsmitte befindet sich das Atelier des Künstlers Frank Herzog, der mit seiner Familie den Wanderern sein Schaffen anschaulich erläuterte. Er wohnt seit 2002 in Eichelhardt und erstellt seine Kunstwerke aus einer Vielzahl von Werkstoffen. Es wurden Portraitbilder heimischer Menschen und auch ein Modell des bei der Schlacht bei Altenkirchen gefallenen französischen Generals Marceau den Interessierten gezeigt. Weiterer Besuchspunkt war der Firmenstandort der HORN Haustechnik GmbH in der Gartenstraße. Das Unternehmen der beiden Brüder, das von Geschäftsführer Markus Horn vorgestellt wurde, deckt die gesamte Palette der Haustechnik, wie Heizungsbau-, Lüftungs-, Klima- und Sanitäranlagen, ab. Es ist auf 35 Mitarbeiter gewachsen und bundesweit für private und gewerbliche Kunden tätig. Direkt in der Nachbarschaft befindet sich die Firma EWM der Schumachergruppe, deren Produktionskette von den Mitarbeitern Nico Reim und David Musall anschaulich erklärt wurde.

Danach ging es wieder bergauf zur B 256, an der die MSA Vorrichtungsbau ihren Firmensitz hat. Die Geschäftsführer Stefan Alhäuser und Alexander Pierkes zeigten den Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeistern die Produktpalette ihres Unternehmens auf, das in vielfältiger Weise im Maschinenbau für die Automobilindustrie tätig ist. Auch die Funktionsweise und das fertige Produkt eines 3 D-Druckers konnten bestaunt werden.

Eine kurze Wegstrecke war es dann nur noch bis zum Dorfgemeinschaftshaus, in dem bei einem Abendessen der gemeinsame Abschluss eines schönen Tages folgte. Bürgermeister Fred Jüngerich sprach noch seinen Dank an Ortsbürgermeister Friedhelm Höller und sein Team des Ortsgemeinderats für die ausgezeichnete Organisation der Wanderung und an die heimischen Firmen, die sich anschaulich präsentierten, aus.



Zwei Ortsbürgermeisterinnen beim Berganstieg



Die führende Gruppe auf dem Rückweg

Zweite Rezertifizierung beim Sommerfest in Werkhausen



Eltern, Kinder und Erzieherinnen der Kita Sonnenschein aus Weyerbusch trafen sich zum diesjährigen Sommerfest in Werkhausen, wo die Ortsgemeinde freundlicherweise den Dorftreff zur Verfügung gestellt hatte.

Die Gäste wurden zunächst von der Kitaleiterin Annett Setzermann und von allen Kindern mit einem Sonnenscheinlied begrüßt.



Toller Spielplatz am Dorfgemeinschaftshaus in Werkhausen lud die Kinder zum Verweilen ein

Dann hob Frau Setzermann noch einmal hervor, wie wichtig die Bedeutung Bewegungskita für die Einrichtung ist. Das Profil einer „Bewegungskita -Rheinland-Pfalz“ entspricht den Bildungs- und Erziehungsempfehlungen, die der Bewegung, der Wahrnehmung und dem kindlichen Spiel als Lernform einen hohen Stellenwert beimessen. Die Interessen der Kinder und deren Grundbedürfnis nach Bewegung werden in einer Bewegungskita in den Mittelpunkt des pädagogischen Handelns gestellt. Hier wird im besonderen Maße die Gesundheit der Kinder, die ganzheitliche Entwicklung und die Selbstständigkeit gefördert. In diesem Jahr stand eine Überprüfung durch Maike Braccaccio, der Referentin des „Vereins Bewegungskita RLP

e.V.“ an, nach deren Abschluss feststand, dass alle Kriterien erfüllt werden. Monika Wagner überreichte der Kitaleiterin Annett Setzermann die Urkunde und gratulierte dem gesamten Team zur „Zweiten Rezertifizierung Bewegungskita RLP“, die die Kita Sonnenschein für weitere vier Jahre qualifiziert. Dabei erinnerte sie noch einmal an die Anfänge, als aus der Kita Sonnenschein im Jahr 2010 eine Bewegungskita wurde, die sie selbst miterlebt hatte. Den gemütlichen Teil läuteten die Kindergartenkinder, wie könnte es anders an diesem Tag sein, mit Bewegung in Form eines Tanzes ein.

Die Sonne machte dem Namen der Kita alle Ehre und verwöhnte Groß und Klein.

Bierzeltgarnituren und Picknickdecken luden zum Verweilen und zum Verzehr von Grillwürstchen und leckeren, von den Eltern gemachten, Salaten.



Monika Wagner, ehemalige Kita-Leitung in Weyerbusch und aktuell die Leiterin der Kita Glockenspitze in Altenkirchen mit Annette Setzermann, Kita Leitung in Weyerbusch (von rechts nach links)

Den Kindern gefiel es auf dem Spielplatz, wo viel geklettert, gerutscht und geschaukelt wurde. Eine willkommene Abkühlung wartete in den Planschbecken, die nicht nur zum Angeln genutzt wurden. Das Highlight aber waren drei Hüpfburgen die uns Konstantin Rözel auf- und abbaute. Eine dieser Burgen war der Hauptpreis unserer Sankt Martinsfeier. Der Gewinner, Herr Seelbach aus Weyerbusch, mittlerweile leider verstorben, spendete diesen Gewinn für das Sommerfest der Kita.

An allen Plätzen, wo man an diesem Mittag hinschaute, ging es ganz zwanglos und entspannt zu und alle schienen sich wohl zu fühlen. Überall wimmelte und rührte es sich aber auch. Die Kinder waren ständig irgendwo in Bewegung und zeigten so, dass die Kita wirklich eine Bewegungskita ist und ihren Schwerpunkt auch bei diesem Fest umsetzt.

Ein herzliches Dankeschön an die Ortsgemeinde Werkhausen für die Benutzung des Dorftreffs, an Konstantin Rözel von IDeA Event für die Bereitstellung der Hüpfburgen und allen Eltern für die Salate.

Vermeintlich verlassene Jungvögel sind nicht unbedingt hilflos



Viele Jungvögel verlassen in diesen Tagen ihre mittlerweile eng gewordenen Nester und Nistkästen. Beim Naturschutzbund (NABU) Rhein-Westerwald häufen sich währenddessen die Meldungen über vermeintlich hilflose Tiere. Doch nicht immer benötigen diese tatsächlich Hilfe. Die Jungen vieler Vogelarten verlassen ihr Nest bzw. ihre Bruthöhle bereits, bevor ihr Gefieder vollständig ausgebildet ist. Damit natürliche Feinde nicht alle der noch flugunfähigen Vögel auf einmal entdecken, verteilen sich diese häufig an verschiedene Stellen z.B. des Gartens oder Wäldchens.

Die Jungvögel stehen durch Bettelrufe in der Regel noch mit ihren Eltern in Verbindung. Als sogenannte Ästlinge werden sie weiterhin versorgt, während sie ihre Flugkünste perfektionieren. Der NABU empfiehlt, scheinbar hilflose Tiere zunächst an Ort und Stelle zu belassen und aus einem Versteck ca. zwei Stunden lang zu beobachten, um den Eltern die Kontaktaufnahme zu ermöglichen. Nur, wenn in dieser Zeit kein Elternvogel entdeckt wird oder die Jungtiere offensichtlich verletzt oder nahezu unbefiedert sind, sollte eingegriffen werden. Denn die Chance, dass ein Jungvogel in Freiheit überlebt, ist um ein Vielfaches größer als bei einem Aufzuchtversuch, selbst bei fachgerechter Pflege, so der NABU. Bei akuter Gefahr durch Katzen oder wenn Jungvögel am Rand einer vielbefahrenen Straße sitzen, sollten die Tiere in einen nahegelegenen Busch gesetzt werden. Die Eltern hören die Rufe der Jungen und nehmen diese selbst nach einer Berührung durch den Menschen wieder an, denn der Geruchssinn ist bei Vögeln kaum ausgeprägt. Säugetiere hingegen sollten nicht berührt werden, damit die Elterntiere sie noch als ihre Jungen erkennen.



Förderaufruf für Ehrenamtsprojekte mit 12.000 Euro und für LEADER-Projekte mit 420.000 Euro gestartet



Wer sich ehrenamtlich engagiert und eine gute Projektidee hat, der kann sich an das Regionalmanagement in der Kreisverwaltung Altenkirchen unter Telefon 0 26 81/ 81- 21 82 wenden, denn für die Förderung bürgerschaftlicher Ehrenamtsprojekte aus den Bereichen „Projekte für und mit Kindern und Jugendlichen“, „Ehrenamt auf dem Dorf“ oder „Projekte für und mit Senioren“ stellt die LEADER-Region in diesem Jahr noch Mittel in Höhe von rund 12.000 Euro zur Verfügung. Die Besonderheit an der Förderung ist, dass jedes Projekt einen Zuschuss von bis zu 2.000 Euro erhalten kann. Projekte können bis zum 15. Juli eingereicht werden und müssen bis zum 31. Oktober abgeschlossen sein. Für größere Vorhaben stellt die LEADER-Region im zweiten Förderaufruf 2018 insgesamt rund 420.000 Euro zur Verfügung. Projektideen können bis zum 30. Juli eingereicht werden. Bei Rückfragen steht auch hier das Regionalmanagement gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zum LEADER-Prozess und zur Förderung von Projekten gibt es auf der Homepage der LAG Westerwald-Sieg unter www.leader-westerwald-sieg.de.

Lokale Aktionsgruppe Westerwald-Sieg beschließt Förderung für Baumstamm-Mikado und Zukunftsressource Jugend.

Auch wenn es die erste Sitzung des Entscheidungsgremiums war, die Mitglieder dieses Gremiums sind Profis, wenn es um den LEADER-Prozess in der Region Westerwald-Sieg geht. Auf der Tagesordnung stand jüngst das Projekt „Baumstamm-Mikado“ von der

Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen und das Vorhaben „Zukunftsressource Jugend & Co.“ Des Vereins neue arbeit e.V.. Auch für zukünftige Projekte wurden in der Sitzung wichtige Weichen gestellt, neue Förderaufrufe für LEADER Projekte und Ehrenamtsprojekte wurden beschlossen.

Darüber, was unter einem Baumstamm-Mikado zu verstehen ist, informierte Werner Christian Jung von der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen die Mitglieder des Entscheidungsgremiums. Die Evangelische Kirchengemeinde plant, den interkulturellen Garten und die Kindertagesstätte „Arche“ aufzuwerten. Denn was dort bisher noch fehlt, ist eine interessante Spielmöglichkeit im Außenbereich.

Genau da kommt das Baumstamm-Mikado ins Spiel: Ein aus Robinienholz angefertigter Bewegungsparcours an dem sich Kinder mit klettern und balancieren erproben können. Das Gremium sprach sich einstimmig für eine Förderung des Vorhabens aus und hat rund 8.500 Euro aus dem Topf der LEADER-Region Westerwald-Sieg für die Umsetzung bereitgestellt.

Stefanie Schneider vom Verein neue arbeit e.V. informierte über das Vorhaben „Zukunftsressource Jugend“. Ziel des Projekts ist es, intensive Begleitungsangebote für Berufsausbildungen zu schaffen. Das Angebot richtet sich an (junge) Menschen, die sich bisher schwer taten den eigenen Weg in Sachen Ausbildung zu finden und soll dazu beitragen, Biografien zu verstetigen. Das Vorhaben hat eine Laufzeit bis Mitte 2022 und soll Auszubildenden mit besonderen Herausforderungen die Chance auf eine abgeschlossene Berufsausbildung geben.

Das Gremium beschloss einstimmig die Förderung des Vorhabens und die neue arbeit e.V. kann sich nun auf Fördermittel in Höhe von rund 81.200 Euro freuen.

Kurzreise zu Arbeiten von Erwin Wortelkamp „Im öffentlichen Raum“

„Im öffentlichen Raum“ ist der Arbeitstitel der letzten Publikation Band 9 der Reihe >hier und dort< ,die sich mit dem skulpturalen Werk von Erwin Wortelkamp beschäftigt. Sie zeigt Beiträge der Skulpturen an unterschiedlichen Orten, in der Landschaft, im dörflichen und städtischen Umfeld, in Museen.

In diesem Zusammenhang bietet die

>im Tal - Stiftung - Wortelkamp<

drei Reisen in die nähere und weitere Umgebung an, dorthin, wo Arbeiten des Künstlers zu sehen sind.

Stationen 1. Reise 23. Juni

13.30 Treff - Schlossplatz Altenkirchen

- **Schlossplatz** Erinnerung an die Vernichtung der Synagoge (1978)
- **Rathausgebäude, innen** Relief (1979) Skulptur im Treppenhaus (1975)
- **Koblenz** zweiteilige Arbeit „Rückkehr“ aus Anlass der BUGA (2011)
- **Toto-Lotto-Zentrale, Koblenz Raental** „Für das Ganze ein Splitter von Glück (1995)
- **Diez** zwei Fußgängerbrücken (1990)
- **Abtei Marienstatt** mehrere Arbeiten (1983 - 2016)
- **Ausklang im Brauhaus** Rückfahrt 22 Uhr

15. September

zweite Reise nach **Betzdorf, Kirchen, Siegen, Netphen, Hamm/Sieg** mit Ausklang im Hotel **Alte Vogtei**.

Hierzu ergehen rechtzeitig konkrete Informationen.

20./21. Oktober

Bamberg dritte und letzte Reise mit abendlichem

Konzertbesuch und Übernachtung

- **Konzerthaus der Bamberger Symphoniker außen** Skulptur „Stimmgabel“ (2009)
- **Konzerthaus Foyer** 25 Papierarbeiten

Mainz

- **Umweltministerium** dreiteilige Arbeit
- **Ausklang** in einem Mainzer Weinlokal, danach Rückfahrt

Zusagen für die Fahrt am 23. Juni bitte bis 18. Juni

Tel: 02686/604 oder 0177 4423 141

Mail: ullawo@t-online.de

Die Kosten für die Busfahrt orientieren sich an der Anzahl der Teilnehmer

Für die Reise nach Bamberg bitten wir um sofortige Anmeldung



Diez, Brücke

Foto: U. Wortelkamp

Abfallwirtschaftsbetrieb lobt „Bioabfalltonne des Monats“ aus



Eine gute Qualität der im Landkreis eingesammelten Bioabfälle ist dem Abfallwirtschaftsbetrieb ein ständiges Anliegen, nicht zuletzt auch bedingt durch verschärfte Regelungen durch den Gesetzgeber.

Aktionen wie das BiogutRADAR und permanente Kontrollen der Bioabfalltonnen über den sogenannten Drittbeauftragten, das Abfuhrunternehmen REMONDIS Mittelrhein, mit konsequenter Anwendung der „gelben und roten Karte“ sind bewährte Hilfsmittel, um das hochgesteckte Qualitätsniveau zu halten oder sogar weiterhin zu steigern.

Das Sortierverhalten der meisten Bürgerinnen und Bürger im Landkreis ist erfreulicherweise völlig korrekt. Um dies zu unterstützen hat der Abfallwirtschaftsbetrieb festgelegt, ab dem Monat Juni nach dem Zufallsprinzip eine oder bei Bedarf mehrere Bioabfalltonnen zu inspizieren und den Nutzern mit einer augenscheinlich perfekt befüllten Bioabfalltonne eine Auszeichnung zukommen zu lassen.

Diese besteht aus einer Urkunde, einer bepflanzten Minibioabfalltonne sowie einer Zuwendung in Höhe von 100 Euro. Der Empfänger muss sich lediglich mit einer Veröffentlichung in der regionalen Presse einverstanden erklären.

AWB-Werkleiter Werner Schumacher freut sich sehr, dass der Erste Kreisbeigeordnete und Initiator der Aktion „Bioabfalltonne des Monats“, Konrad Schwan, die erste Auszeichnung persönlich vornehmen konnte. Frank Schön aus Gebhardshain freute sich über Urkunde und Geldbetrag. Bis zum Jahresende wird monatlich über die Aktion berichtet.



Foto: AWB

„SEI DABEI“ heißt es neuerdings in der Kita Glockenspitze in Altenkirchen

Im Rahmen des KITA - PLUS - Programmes des Landes Rheinland Pfalz und der immer aktuelleren interkulturellen Arbeit beschließen die Leiterin, Monika Wagner und zwei Mitarbeiter der Kita Ute Weber & Timo Müller die Bildungspartnerschaft mit den Eltern zu intensivieren.



Familien, Verwandten, Freunden und dem Kollegium soll in einer ganz eigenen Form die Möglichkeit gegeben werden, sich in ungezwungener Atmosphäre über aktuelle Themen auszutauschen. Dem hektischen Zeitgeschehen angepasst ist erforderlich neue Wege des „sich Begegnens“ zu finden.

Die drei „SEI DABEI“-Veranstaltungen fanden sehr großen Anklang. Auf dem großzügigen Außengelände der Kita konnten die Kinder im gemeinsamen Spiel und die Erwachsenen in anregenden Gesprächen den Nachmittag genießen.



Zusätzlich wurden kleine Snacks und Getränke angeboten. Die rege Teilnahme bei allen Veranstaltungen zeigt uns, dass wir die das richtige Angebot für unsere Kita- Familien gefunden haben.

Viele Besucher lobten die angenehme Atmosphäre und freuen sich schon auf weitere Angebote.

AK-Land und Region Westerwald-Sieg stark vertreten beim RLP-Tag in Worms Big Band der Kreismusikschule, Stadtkapelle Betzdorf und Raiffeisen-Gruppe

Der 34. Rheinland-Pfalz-Tag fand in diesem Jahr vom 1. bis 3. Juni in Worms statt. An den drei Veranstaltungstagen wurden abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramme auf zahlreichen Bühnen und Aktionsflächen geboten. Auch der Landkreis Altenkirchen war mit regionalen Akteuren vertreten.



Die 23 Musikerinnen und Musiker der Big Band der Kreismusikschule Altenkirchen zeigten ihr Können und ihre Leidenschaft für die Musik am Sonntag bei einem Konzert auf der Bühne des Landesverbands der Musikschulen Rheinland-Pfalz.

Konzert der Big Band der Kreismusikschule Altenkirchen
Auf der Bühne des Landesverbands der Musikschulen Rheinland-Pfalz gaben die 23 Musikerinnen und Musiker der Big Band der Kreismusikschule Altenkirchen mit ihrer Leiterin Andrea Silvia Kautzmann am Sonntagmorgen ein Konzert.

Der „Platz der Partnerschaft“ mit dem Wormser Dom im Rücken bot eine prächtige Kulisse. Das Swing-Programm und Musik der 30er bis heute begeisterte die Gäste.

Passend zu Beginn des Festzugs entließ die Big Band ihre zahlreichen Zuhörer, so dass sie selbst noch den Zug anschauen oder an einer der vielen Bühnen lauschen konnten. Eine exklusive Stadtführung, die eine

Schülermutter vorbereitet hatte, rundete den Besuch für die heimischen Musiker ab.

Festzug unter der Flagge „Wir Westerwälder“ mit Stadtkapelle Betzdorf und Raiffeisen-Gruppe

Der gemeinsame Auftritt der drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis als nördlichste Region unter der Formation „Wir Westerwälder“ hat sich seit einigen Jahren auch beim RLP-Tag etabliert.

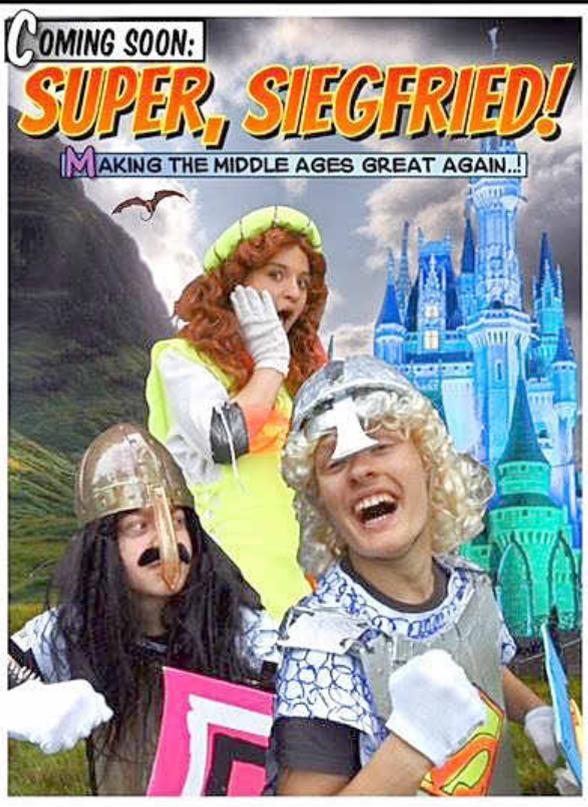
Zum Höhepunkt der drei Tage, dem traditionellen Festzug am Sonntag, zeigten für den Landkreis sowohl die Stadtkapelle Betzdorf als auch eine Raiffeisen-Gruppe Flagge. Denn selbstverständlich sollte in seinem Jubiläumsjahr der große Sozialreformer Friedrich Wilhelm Raiffeisen nicht fehlen. Die Raiffeisen-Region, unterstützt von Schülern des privaten Gymnasiums Raiffeisen-Campus in Dernbach, präsentierte sich mit einer Fuß- und Backes-Gruppe und verteilte Brot.

Für gute musikalische Töne sorgte die Stadtkapelle Betzdorf: mit über dreißig Musikerinnen und Musikern spielten sie klangvolle Marschmusik, die beim gut gelauntem Wormser Publikum sehr gut ankam. Die Stadtkapelle wurde dirigiert von Sascha Becher.

Vor allem der Schellenbaum war ein sehr beliebtes Fotomotiv, da es heutzutage nicht mehr viele Vereine gibt, die eine solch repräsentative Standarte überhaupt noch besitzen. Für die Stadtkapelle Betzdorf war der Auftritt eine Ehrensache, denn sie besteht in diesem bereits 110 Jahre. Gefeierte wird jedoch erst nächstes Jahr zum 111-jährigen Jubiläum mit Schnapszahl.

Dank an Botschafter der Region

Landrat Michael Lieber, der selbst nach Worms angereist war, zeigte sich erfreut über „seine“ Festzug-Gruppen: „Die professionellen Darbietungen aller Akteure aus unserem Kreis haben den Festbesuchern und mir viel Freude bereitet. Als Vertreter der Region waren die Musikschul-Big Band, Stadtkapelle Betzdorf und Raiffeisen-Gruppe eine absolute Bereicherung für das diesjährige Landesfest. Ich bin stolz auf das ehrenamtliche Engagement und danke den Gruppen für ihren Einsatz als Botschafter der Region!“



COMING SOON:
SUPER, SIEGFRIED!
MAKING THE MIDDLE AGES GREAT AGAIN..!

Auf „PRIMAVERA“! 20 Juni / 18 Uhr

Ein Schwarzlicht-Theaterstück, präsentiert von der Theater-AG der August-Sander-Schule!

In der Kleiderkammer des Caritasverbandes gibt es gut erhaltene **Kleidung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene** sowie **Bettwäsche, Geschirr, Spielzeug und vieles mehr!**



Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

- dienstags von 8.30 - 14.00 Uhr
- mittwochs von 8.30 - 12.00 Uhr
- donnerstags von 8.30 - 12.00 Uhr

Abgabe von gut erhaltener Kleidung, Tisch- und Bettwäsche, Gardinen, Federbetten, Geschirr, Spielsachen etc. während der Öffnungszeiten sowie nach telefonischer Absprache.

Sie finden uns in der Rathausstraße 5 in unmittelbarer Nähe zu katholischer Kirche, Rathaus und Kfz-Zulassungsstelle.

Caritasverband
Altenkirchen e.V.
Rathausstr. 5
57610 Altenkirchen
☎ 02681 - 2056



Kreismusikschule lädt zur Schnupperstunde der „Musikalischen Früherziehung“ 21. Juni

Die Kreismusikschule Altenkirchen bietet am Donnerstag, 21. Juni um 14.45 Uhr in Raum 11 in der Kreismusikschule in Altenkirchen (Hochstraße 3) eine Schnupperstunde in der „Musikalischen Früherziehung“ für 4-Jährige an.

Hier können Kinder wie Eltern sich und verschiedene Instrumente musikalisch ausprobieren. Cornelia Hilberath wird dort mit allen musizieren: singen, trommeln, improvisieren und tanzen. Die Kinder lernen konzentriertes Zuhören, aber auch selbstbewusst auf die Pauke zu hauen.

Die neuen Kurse beginnen nach den Sommerferien und vermitteln in zwei Kursjahren grundlegende musikalische Kenntnisse. Die Erfahrungen mit der Musik und das Lernen in der Gruppe stärkt die Kinder: sie hören auf sich und andere

und entwickeln ein Gespür für den Sinn von Ordnungen.

Mit dem Spaß an der Musik und dem Wachsen daran, lernen die Kinder an einer Sache dran-zubleiben, und das im Team. Das braucht man nicht nur in der Musik, sondern in vielen Lebensbereichen.

Die Kurse der Musikschule starten in der zweiten Augustwoche an verschiedenen Tagen und unterschiedlichen Orten im Kreisgebiet. Auch dort kann man die Unterrichte zum „Schnuppern“ besuchen.

Weitere Informationen gibt das Büro der Kreismusikschule unter Telefon 0 26 81/ 81- 22 83, E-Mail: musikschule@kreis-ak.de oder unter www.kreismusikschuleAK.de.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 16./17. Juni 2018

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefonartefen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen.

Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
 Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270
 Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
 Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091
 Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
 dienstlich 02681/9563-34
 Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669
 Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Florian Klein privat 02686/988654
 dienstlich 02602/914401
 Handy 0171/4373317

Stellvertretender Wehrführer

Guido Wienberg 0176/21839123

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328
 dienstlich 02681/802830
 Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813
 dienstlich 02688/951681-80
 Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Michael Imhäuser privat 02686/989084
 Handy 0171/6830947

Stellvertretender Wehrführer

Alexander Au privat 02686/988736
 dienstlich 02686/9885485
 Handy 0152/56130891

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg, Ingelbach, Berod und Ortsteil Michelbach-Widerstein 0261 2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787
 Gasversorgung 0800/7962427
 Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom- und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848
 (ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
 Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170

für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach, Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale**

oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
 an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
 an Feiertagen: ... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro 02681/988861

Fax: Büro 02681/70159

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,

57610 Altenkirchen Tel. 02681/85-0

rathaus.vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

- Montag - Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

- Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Das Bürgerbüro hat durchgehend geöffnet.

- Freitag 8 bis 12 Uhr

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,

Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Straßenbeleuchtung

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Klaus Weller

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

- Anzeige -

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Mobiler Pflegeservice Elke Preyer

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft - Pflegenachweis nach § 37, 3 AFV XI - 24 h - Bereitschaft

Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogen-

dorf, Kroppach, Herschbach/Uww., Marienrachdorf und Ewighausen.

Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer

02626/9248743.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 21. Juni 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Montag, 18. Juni 2018, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Donnerstag, 14. Juni, 19 Uhr; 15. bis 17. Juni 2018 Fahrt nach Schmeheim

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Montag, 18. Juni 2018, 19 Uhr



Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

| | |
|--------------------------------|---------------------|
| Dienstag | 12.30 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Donnerstag (Warmbadetag) | 12.30 bis 20.30 Uhr |
| Freitag (Warmbadetag) | 12.30 bis 22.00 Uhr |
| Samstag | 8.30 bis 19.00 Uhr |
| Sonntag | 8.30 bis 19.00 Uhr |

Benutzungsgebühren:

| | |
|---------------------------------------|---------|
| Einzelkarte Erwachsene | 3,00 € |
| Einzelkarte Jugendliche | 1,50 € |
| Zwölferte Karte Erwachsene | 30,00 € |
| Zwölferte Karte Jugendliche | 15,00 € |
| Geldwertkarte als Familienkarte | 72,00 € |

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags

Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222!

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Am **Donnerstag, 21. Juni 2018**, 17.00 Uhr, findet im großen Ratsaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Altenkirchen statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung von Ratsmitgliedern
2. Ergänzungswahlen zu den Ausschüssen
3. Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2017 in das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 17 Gem-HVO
4. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum Einsatz von Pestiziden auf öffentlichen Flächen
5. Gründung einer Gesellschaft für den Bau und Betrieb einer Anlage zur Trocknung und thermischen Verwertung von Klärschlamm auf dem Gelände der Kläranlage Wallmenroth
6. Änderung der Betriebsatzung für die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen (Westerwald) vom 9. April 2014
7. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

10. u.

11. Vertragsangelegenheiten

12. Verschiedenes

Verbandsgemeinde Altenkirchen

Fred Jüngerich, Bürgermeister

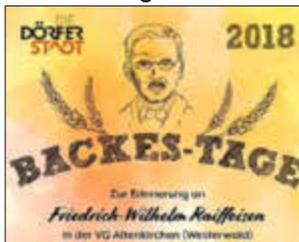
Aus den Gemeinden



Berod

■ Herzlich Willkommen zum Raiffeisen-Backestag am 24.06.2018

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,



am **Sonntag, 24.06.2018**, findet von 11 Uhr bis 16 Uhr der Raiffeisen-Backestag in Berod statt. Unser Backes wird an diesem Tag fachkundig von unserem Mitbürger Dietmar Kunz bedient. Ihr alle habt die Möglichkeit zu erleben, wie leckeres Backesbrot aus dem Beroder Backes gezaubert wird. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Neben dem leckeren

Backesbrot, HotDog im Brötchen und kühlen Getränken kann man verschiedene Streuselkuchenvariationen mit Kaffee genießen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen von 11 Uhr bis 13 Uhr der Posaunenchor Höchststbach und ab 13.30 Uhr dürfen wir uns auf den musizierenden Dachdeckermeister Klaus Schröder mit seinem Saxophon und Keyboardbegleitung (Band "The Feelings") freuen.



Um der Historie von Friedrich Wilhelm Raiffeisen näher zu kommen, hat man die Gelegenheit, eine hierzu aufgebaute XXL-Ausstellung im Bürgerhaus zu besuchen. Ebenfalls hat man bei der Planung des Backestages auch an die jungen Besucher gedacht. Das Raiffeisen-Spiel und eine Hüpfburg sorgen dafür, dass keine Langweile aufkommen wird. Und wer an diesem Tag kreativ unterwegs sein möchte, der kann sich seine eigene Brottasche malerisch gestalten. Freuen wir uns jetzt schon auf einen ideenreichen Raiffeisen-Backestag in Berod bei hoffentlich schönem Wetter.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Gieleroth

■ Fußball-Weltmeisterschaft 2018 - Public Viewing

Im Dorfgemeinschaftshaus Gieleroth können folgende Vorrundenspiele geschaut werden:

Sonntag, 17. Juni 2018, 17 Uhr

Mittwoch, 27. Juni 2018, 16 Uhr

Alle weiteren Spiele werden je nach Ausgang und Weiterkommen der deutschen Mannschaft dementsprechend bekannt gegeben.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Gieleroth vom 25. Mai 2018

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Gieleroth vom 22.12.1998, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 04.11.2011, wird wie folgt geändert:

1. § 16 (Wahlmöglichkeiten) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 16

Wahlmöglichkeit

(1) Auf dem Friedhof Gieleroth wird ein Grabfelder mit allgemeinen Gestaltungsvorschriften (§§ 18 und 26) und Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften (§§ 19 und 25) eingerichtet. Auf den Friedhöfen in Amteroth und Herptheroth werden nur Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften eingerichtet.

(2) Die Lage des allgemeinen Grabfeldes wird in einem Belegungsplan festgelegt.

Dieser ist als Anlage Bestandteil dieser Satzung.

(3) Bei der Zuweisung einer Grabstätte bestimmt der Antragsteller, ob diese in einem Grabfeld mit allgemeinen oder mit besonderen Gestaltungsvorschriften liegen soll. Entscheidet er sich für eine Grabstätte mit besonderen Gestaltungsvorschriften, so besteht die Verpflichtung, die Gestaltungsvorschriften dieser Friedhofsatzung einzuhalten.

Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist durch den Antragsteller zu unterzeichnen.

(4) Wird von dieser Wahlmöglichkeit nicht rechtzeitig vor der Bestattung Gebrauch gemacht, wird eine Grabstätte im Friedhofteil mit besonderen Gestaltungsvorschriften zugeteilt.“

2. § 25 (Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften) wird wie folgt neu gefasst:

„§ 25

Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften

(1) Alle Grabstätten sind gärtnerisch anzulegen. Bäume und großwüchsige Sträucher sind nicht zugelassen.

Die Bepflanzung darf andere Grabstätten sowie die öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigen.

(2) Grababdeckungen und Grabplatten sind bis zu 2/3 der Grabfläche zulässig.

(3) Alle Grabstätten sind einzufassen.

(4) Die Urnenreihengrabstätten werden mit Platten eingefasst. Diese werden durch die Friedhofsverwaltung verlegt.

Die bestehenden Grabstätten sind von dieser Regelung ausgenommen.

(5) Bei Reihen- und Wahlgrabstätten muss zwischen den einzelnen Grabstätten ein Zwischenraum von 0,30 m eingehalten werden.“

§ 2

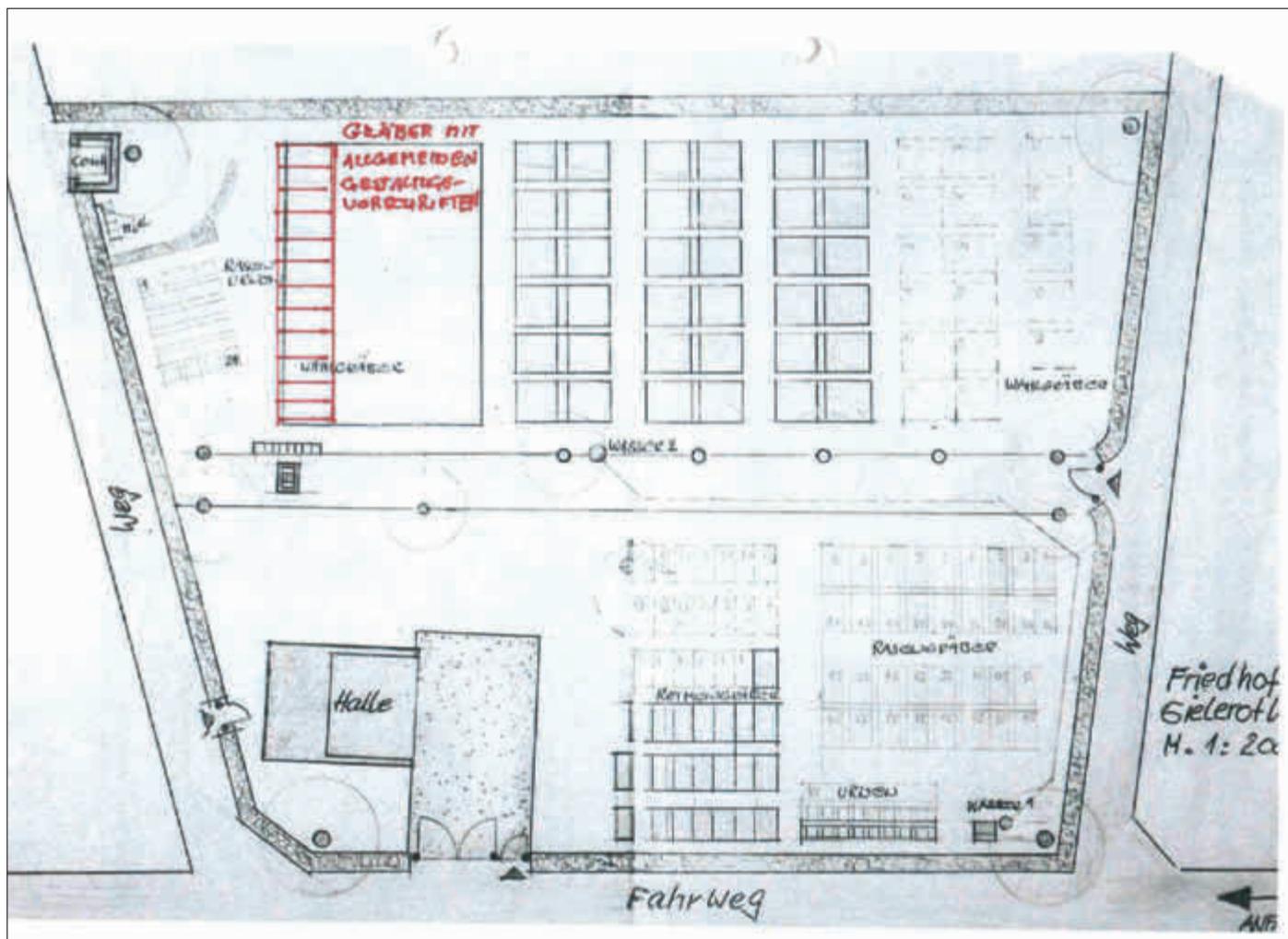
Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gieleroth, 25. Mai 2018

Ortsgemeinde Gieleroth

Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin

Anlage zur Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Gieleroth vom 25. Mai 2018



II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gieleroth, 25. Mai 2018

Ortsgemeinde Gieleroth

Katja Schütz
Ortsbürgermeisterin

Helmenzen

■ Projektgruppe Zusammenleben und Freizeit

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen der Gemeinde Helmenzen, nach dem auch das zweite Treffen unserer Wandergruppe ein voller Erfolg war, wollen wir **am Mittwoch, 20. Juni den Atemweg in Weyerbusch erkunden.**

Die Streckenlänge des Pfades ist ca. 3,5 km.



Treffpunkt ist um 14 Uhr der Parkplatz Westerwälder-Hof, zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Um 15 Uhr wollen wir die Wanderung mit einem Eis im Eiscafé Weyerbusch gemeinsam beenden. Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Helmenzen herzlich ein.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und schönes Wetter.

Heupelzen

■ Hoijbelscher Gemeinschaft Dämmerchoppen

Wann? Freitag, 15.06.18, ab 19 Uhr
Wo? Bei Ochsenbrüchers „Am Sonnenhang“
Veranstalter? Hobby-Club

Der Backes wird angestocht und es gibt frischgebackenes Brot mit Dips und Hausmacher-Leckereien.

Hoijbelscher Gemeinschaft

Zur Vorbereitung der 525-Jahr-Feier treffen sich alle Helfer und Helferinnen am **Mittwoch, 20.06.18, 19.30 Uhr**, im Helenenhof. Unser Helferteam würde sich auch über Verstärkung freuen. Bei unserem zweitägigen Dorffest wird jede helfende Hand gebraucht. Für Rückfragen, Tel. 1749, stehe ich gerne zur Verfügung.

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister

■ Neue Beigeordnete in der Ortsgemeinde Heupelzen



v.l.n.r.: Das neue Ratsmitglied Felix Stricker, der Erste Beigeordnete Frank Eichelhardt, Ortsbürgermeister Rainer Dünge und die Beigeordnete Monika Weidner

In der Sitzung des Ortsgemeinderats am 5. Juni 2018 wurde Frank Eichelhardt zum Ersten Beigeordneten und Monika Weidner zur Beigeordneten der Ortsgemeinde gewählt.

Die Neubesetzung der Ämter wurde durch die Mandatsniederlegung des bisherigen Ersten Beigeordneten Hans-Peter Berg erforderlich.

Frank Eichelhardt hatte zuvor das Amt des Beigeordneten inne. Ortsbürgermeister Rainer Dünge dankte dem anwesenden Hans-Peter Berg für seine langjährigen Verdienste mit einem Sachgeschenk. In der gleichen Sitzung wurde Felix Stricker vor seinem Amtsantritt von Ortsbürgermeister Dünge als neues Ratsmitglied verpflichtet.

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Heupelzen am 25. Mai 2014

Nachrückendes Ratsmitglied

Herr Hans-Peter Berg hat sein Mandat als Ratsmitglied und Erster Beigeordneter der Ortsgemeinde niedergelegt.

Als nachfolgendes Ratsmitglied wurde Herr Felix Stricker, Birkenweg 3, 57612 Heupelzen, in den Ortsgemeinderat Heupelzen einberufen.

Die Nachfolgerin bzw. der Nachfolger als Erste(r) Beigeordnete(r) wird vom Ortsgemeinderat in einer öffentlichen Sitzung gewählt.

Heupelzen, 5. Juni 2018

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister und Gemeindevorsteher



Kraam

■ Poloshirts

Liebe Kraamer und Heuberger,



wie schon längere Zeit geplant, wollen wir uns einheitliche Poloshirts mit Gemeindevappen auf der Brust und Namenszug auf dem Kragen anfertigen lassen. Die Shirts gibt es in Herren-, Damen- und Kinderformen sowie in den Farben schwarz und hellgrau. Wer so ein Poloshirt erwerben möchte, kann sich gerne bei mir melden, und wenn gewünscht auch zur Anprobe am kommenden Wochenende (16. + 17.06.) vorbeikommen. Der Preis liegt einheitlich bei 15,- € pro Shirt, den Rest übernimmt die Gemeinde.

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



Mehren

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am **Dienstag, 19. Juni 2018, 19:30 Uhr**, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Beratungen zum ruhenden Verkehr in der Ortslage
2. Beratungen zu anstehenden Veranstaltungen der Ortsgemeinde
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Barfußweg

Am **Sonntag, den 17. Juni** wollen wir unseren Barfußweg ausprobieren, aber vorher geht es zusammen noch einmal in den Wald, um Naturmaterialien zu sammeln.

Wir freuen uns auf viele Barfußläufer.

Beginn: 14.00 Uhr

Fragen beantwortet Elke Neschen: Tel: 02681/1084

Bis dahin

Euer Bauwagenteam

Ölsen

■ Ein Dorf räumt auf



Die Ortsgemeinde veranstaltet am 5. August 2018 einen Flohmarkt für Privatanbieter

Ein Teil des Erlöses aus Standgebühren und Essensverkauf wird dem Verein zur Förderung des Evangelischen Kinder- und Jugendzentrums Altenkirchen e.V. (ProJu) zu Gute kommen. Für eine Gebühr von 15,-€ können sich Privatpersonen einen Stand in Zeltgarniturlänge sichern und versuchen, einen neuen Liebhaber für nicht mehr benötigte Dinge zu finden.

Der Flohmarkt findet im Bürgerhaus der Ortsgemeinde Ölsen statt. Bei großer Nachfrage werden zusätzliche Zelte für Standbetreiber zur Verfügung gestellt. Für weitere Fragen interessierter Trödelverkäufer steht der Ortsbürgermeister Michael Kirchner unter der Tel. 0151-40474247 oder E-Mail: gemeinde.oelsen@outlook.de gern zur Verfügung.

Für Besucher wird der Flohmarkt um 10 Uhr beginnen. Außer der Möglichkeit, sich die eine oder andere Rarität zu sichern, wird die Ortsgemeinde auch für das leibliche Wohl ihrer Gäste Sorge tragen. Ab 15 Uhr gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Michael Kirchner, Ortsbürgermeister

Bei strahlend blauem Himmel nahmen 5 Weyerbuscher, 4 Flammfelder (plus die beiden Autofahrer für das „Backeshaus-Modell“), 4 Schülerinnen und Schüler vom Raiffeisen-Campus in Dernbach mit ihrer Lehrerin und dem stellvertretenden Vorsitzenden der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V. - Josef Zolk - teil. Lehrerin und dem stellvertretenden Vorsitzenden der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft e.V. - Josef Zolk - teil.

Ausgestattet mit den Umhängetaschen des Weyerbuscher Brodvereins zogen wir durch die Straßen an den jubelnden Zuschauern vorbei. 40 frisch gebackene Brote fanden - scheinbar aufgeteilt -, reißenden Absatz, die Wormser Zuschauer waren wie ausgehungert. Zur besonderen Freude der Ehrentribüne überreichten Josef Zolk und Dietmar Winhold der Ministerpräsidentin Malu Dreyer ein original Westerwälder Bauernbrot.



Wölmersen

■ Willkommen im Leben, willkommen in Wölmersen!
Mit diesen Worten wurde Jonnes Häveker offiziell begrüßt.

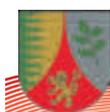


Im Namen der Ortsgemeinde beglückwünschte der Ortsbürgermeister die Geschwister Levis-Jasper und Jesse sowie die glücklichen Eltern Anna-Maria und Raimund Häveker zu ihrem Nachwuchs, überreichte das Begrüßungsgeschenk und wünschte der Familie alles Gute für die Zukunft.

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister

■ Wölmerser-Backes Helfer-Fest

Gut zwei Jahre ist es her, dass mit der Planung und dem Bau des Gemeinschaftsprojektes Backhaus hinter dem Waschhäuschen (Dorftreff) in Wölmersen begonnen worden ist. Der Rohbau wurde in nur 3 Monaten ausgeführt und jetzt ist der Backes fast fertig. Daher wurden am Samstag, den 12. Mai ab 14.00 Uhr alle ehrenamtliche Helfer sowie die Sponsoren und Nachbarn zu einem Helferfest eingeladen. Im Namen der Ortsgemeinde Wölmersen begrüßte unser



Stürzelbach

■ Öffentliche Bekanntmachung Bekanntmachung der Jahresabschlüsse

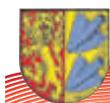
Der Ortsgemeinderat der **Ortsgemeinde Stürzelbach** hat die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 gemäß § 114 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) festgestellt.

Dem Ortsbürgermeister, den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit den gesetzlichen Anlagen liegen in der Zeit von Montag, 18. Juni 2018, bis Dienstag, 26. Juni 2018, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 120, öffentlich aus.

*Altenkirchen, 01.06.2018
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen*

*Fred Jüngerich,
Bürgermeister*



Weyerbusch

■ Rheinland-Pfalz Tag in Worms

Am Sonntag, 03.06.2018, besuchte eine Abordnung aus den Kreisen Altenkirchen, Westerwald und Neuwied den Rheinland-Pfalz-Tag in Worms.



Ortsbürgermeister Ernst Schüler alle Anwesende und bedankte sich bei ihnen ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Nur durch das große Engagement aller Beteiligten ist das Projekt gelungen. Des Weiteren wünschte er den Backes-Freunde ein ehrliches „Glück-Auf“ und allen einen angenehmen Nachmittag bei Sauerteigbrot mit Dinkel, Kartoffelbrot, Fleischkäse, Krustenbraten und diversen selbstgemachten Salate.



Selbstverständlich wurden auch gekühlte Getränke gereicht. Die offizielle Einweihung des Backes findet dagegen erst am 17. Juni 2018 im Rahmen des Raiffeisen-Backtages in Wölmersen statt. Alle Beteiligten freuen sich darauf, das neue Gebäude den Gästen dann präsentieren zu können.



Vor Stunden wurde mit Holzscheiten der Ofen des Backes angeheizt und gespannt verfolgt, wie sich der Ofen langsam auf die optimale Temperatur erwärmt hat. Die ersten Backes- und Kartoffelbrote wurden unter sachkundiger Anleitung von Karl Rabsch bereits bei den durch die Backes-Freunde im Vorfeld durchgeführten Probebacktage im Ofen gebacken. Die ersten Versuche waren vielversprechend, es zeigt sich aber auch, dass die „Probe-Backtermine“ wichtig waren, um leckerere Ergebnisse zu erhalten. So waren sich alle einig, dass es ein gelungener Nachmittag war.



Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

- Altenkirchen**
 20.06.2018 Alois Metzger70 Jahre
 20.06.2018 Gertrud Sander.....80 Jahre
 21.06.2018 Heinz Birkenbeul70 Jahre
 21.06.2018 Lieselotte Müller80 Jahre
- Mehren**
 18.06.2018 Wolfgang Matzerath.....70 Jahre
- Michelbach**
 18.06.2018 Hilda Keller80 Jahre
Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

- **Geburten**
 Zeynep Emin, Altenkirchen
 Anastasia Gluschenko, Altenkirchen
- **Eheschließungen**
 Tobias Schmidt und Madeleine Birk, Ingelbach
 Matthias Keller, Helmenzen und Leah Baucke, Werkhausen
- **Sterbefälle**
 Karl Roth, Altenkirchen
 Gertrud Monika Wollersheim, Kraam
 Peter Berthold Karl Heinz Asselhofen, Idelberg

Sonstige Mitteilungen

■ **17. Westerwälder Literaturtage**
Anja Kampmann am 22. Juni um 19 Uhr im Hofcafé Heinzelmännchen Marienthal



Anja Kampmann:
Wie hoch die Wasser steigen
 Moderation: Michael Au
 Die Odyssee eines modernen Wanderarbeiters
 Freitag, 22 Juni , 19 Uhr,
 Marienthal,
 Hofcafé Heinzelmännchen
 Auf einer Ölplattform mitten im Meer verliert der Bohrarbeiter Wenzel Groszak in einer stürmischen Nacht seinen einzigen Freund und seinen letzten Halt. Wenzel reist nach Ungarn, bringt die Sachen seines Freundes zur Familie. Und er, der einst aus kleinen Verhältnissen aufgebrochen ist, beginnt sich zu erinnern: an die Enge, an die Zechensiedlung seiner Kindheit, an Milena, die er vor Jahren

zurückgelassen hat. Und jetzt? Soll er zurück auf eine Plattform? Er wirft seine Arbeitskleider fort; mit einem alten Pick-up und einer Brieftaube fährt er los, von Italien über die Alpen, in ein erloschenes Ruhrgebiet. Und je näher er seiner großen Liebe Milena kommt, desto offener scheint ihm, ob er noch einmal ankommen wird. Anja Kampmann erzählt von der Rückkehr aus der Fremde, vom Versuch, aus einer bodenlosen Arbeitswelt zurückzufinden ins eigene Leben.
Anja Kampmann wurde 1983 in Hamburg geboren. 2013 erhielt sie den MDR-Literaturpreis, 2015 den Wolfgang-Weyrauch-Förderpreis beim Literarischen März in Darmstadt. Bei Hanser erschien 2016 ihr Gedichtband „Proben von Stein und Licht“. „Wie hoch die Wasser steigen“, ihr erster Roman, wurde für den Preis der Leipziger Buchmesse nominiert und schaffte es auf Anhieb in die Shortlist.

Michael Au wurde 1964 in Wissen (Sieg) geboren. Studium der Fächer Deutsch und Sozialwissenschaften, danach journalistisches Volontariat, Arbeit als Redakteur und als Pressesprecher in verschiedenen Ministerien in Mainz. Seit einigen Jahren ist er Literatur- und Theaterreferent des Landes Rheinland-Pfalz.
VVK 12 €, erm. 10 €, ABK 15 €, erm. 13 €
VVK buchladen Wissen, KulturHausHamm
TR VVK-Stellen und ww-lit.de (13,95 € / 11,75 €)

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz



Wichtige Post für Berufsstarter Rentenversicherung schickt Versicherungsnummer zu

Mit dem Beginn einer Ausbildung oder eines Dualen Studiums bekommen viele junge Menschen erstmals Post von der Deutschen Rentenversicherung. Sie erhalten ihren Sozialversicherungsausweis mit ihrer persönlichen Versicherungsnummer. Diese gilt ein Leben lang. Deshalb ist es wichtig, alle Daten genau zu überprüfen und das Dokument sorgfältig aufzubewahren. Sind die Angaben darin nicht korrekt, sollte man dies der Rentenversicherung unbedingt mitteilen.

Wer erstmals eine Beschäftigung beginnt, erhält automatisch - ohne eigenen Antrag - seinen Sozialversicherungsausweis zugesandt. So ist sicher, dass alle Beschäftigungszeiten auf dem eigenen Rentenkonto festgehalten werden, aus dem später die Rente berechnet wird. Wer den Sozialversicherungsausweis verliert, kann bei seiner Krankenkasse einen neuen beantragen. Und wer mehrere Versicherungsnummern hat, muss dies seinem Rentenversicherungsträger melden, weil jeder Versicherte nur eine einzige haben darf. Mehr Tipps zum Start ins Berufsleben gibt es auf www.rentenblicker.de

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 4800 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine. Am schnellsten geht das auf www.driv-rlp/beratung.de.

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 1

Euro, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Bitte Taschen mitbringen!
Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z.B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen!

Telefonisch zu erreichen montags und dienstags von 8 bis 16 Uhr und mittwochs von 8 bis 12.30 Uhr unter **0151-56830792** oder **E-Mail:** info@altenkirchener-tafel.de

Homepage: www.altenkirchener-tafel.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel

Versuchsfeldtag

Am **Dienstag, 19. Juni 2018** findet auf dem Versuchsfeld in Nornborn, Betrieb Bernd und Marc Noll, Marienhof, Nornborn, der diesjährige Versuchsfeldtag des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum (DLR) Westerwald-Osteifel statt.

Führungen beginnen jeweils um 10.00 Uhr und 14.00 Uhr an den Versuchsfeldern. Vorgestellt werden Sorten-, Düngungs- und Pflanzenschutzversuche in Getreide.

Referenten: Thomas Jung, Alfons Schmitz. Für Fragen zum Pflanzenschutz stehen Jürgen Mohr und Peter Weißer zur Verfügung. Im Zuge der Wasserrahmenrichtlinie wird von Seiten der DLR's Beratung angeboten. Einen Infostand zu Düngung und Wasserschutz betreut Frau Madleen Bonse.

Im Rahmen eines Begleitprogrammes werden folgende Geräte ausgestellt:

- Eine anwenderfreundliche Befüllstation für Pflanzenschutzmittel in Feldspritzgeräte,
- Drolep-Düsen an einem Feldspritzgerät zur bienenfreundlichen Blütenbehandlung im Raps,
- der Wiesenengel, eine Maschine zur Beseitigung von Wildschäden im Grünland,
- Stickstoffdüngung nach optoelektronischen Verfahren.

■ Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert Buchen Sie Ihr Erfolgsticket zum Job!

Das Teilzeit-Training für Wiedereinsteigerinnen in Kooperation mit dem Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz RLP - ab 27.08.2018 in Altenkirchen.

Das Projekt von Familie & Beruf e.V. bietet Ihnen die optimale Vorbereitung für den Wiedereinstieg: ob Ressourcen-Check und Zielplanung, Arbeitsmarkt-News und Digitalisierung, Hospitationen und BewerbungsAction - Sie starten bestens gerüstet!

Unser Intensiv-Modul „Xpert EcP Praxis - Fit im Büroalltag“ mit Prüfungsoption professionalisiert Sie in verständlichen Schritten für branchenübergreifende EDV-Anforderungen.

Ebenso stehen wichtige Themen wie Persönlichkeit, Kommunikation, Zeit- und Selbstmanagement auf dem Programm. In einer kleinen Seminargruppe meistern Sie sämtliche Hürden und Kurven auf dem Weg zum beruflichen Wiedereinstieg.

Die Teilnahme kann flexibel passend gestaltet werden. Erarbeiten Sie Ihren persönlichen Fahrplan - Station für Station mit Ihrem **Jobticket** zum Erfolg!

Informationsveranstaltung am 18.06.2018 von 10.00 - 12.00 Uhr, Familie & Beruf e.V., Wilhelmstr. 28

(Eingang Schlossweg 6), 57610 Altenkirchen.

Wir bitten hier um Anmeldung:

0 26 81/98 61 29,

buero@neuekompetenz.de

■ Tag der Architektur in Wissen-Schönstein

Am letzten Juniwochenende ist es wieder so weit. Der „Tag der Architektur“ lädt unter dem Motto „Architektur bleibt!“ ein, aktuelles Bauen in der Region zu entdecken. Landesweit nehmen am Samstag, dem 23. Juni und Sonntag, 24. Juni 63 Bauwerke und Freiflächen an der Veranstaltung teil.

Die Expertenjury für Rheinland-Pfalz hat ein Projekt aus Wissen-Schönstein zur Teilnahme ausgewählt. Es ist der **Neubau eines Einfamilienwohnhauses** von Architektin Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Harton aus Steinebach.

Die Öffnungszeiten sind Samstag, 23. Juni, von 14 Uhr bis 18 Uhr. Das auf einem Eckgrundstück mit eingeschränkt überbaubarer Fläche errichtete Wohnhaus für eine Familie befindet sich in einem Neubaugebiet im ländlichen Raum.

Es ist durch vertikale und horizontale Fensterbänder klar gegliedert. Hohe Räume und ein offener Grundriss erzeugen Großzügigkeit im Innenraum. Raffstoreanlagen wurden in die Außenwand integriert. Die Garage, ein eingeschossiger Baukörper, greift in die Gebäudehülle des Wohnhauses ein, wodurch eine Verbindung der Baukörper hergestellt wird.

Die Farbgestaltung der Außenfassade sowie der Innenräume wurde in Weiß und Anthrazit ausgeführt.

■ Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen

**Unternehmen für den Datenschutz fit machen
Veranstaltung der Wirtschaftsförderung am 26. Juni stellt praktische Umsetzung in den Mittelpunkt**

Wie Unternehmensvertreter und Selbstständige ihr Unternehmen oder ihren Betrieb fit machen für die Anforderungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), darum geht es bei einer Informationsveranstaltung, zu der die Wirtschaftsförderung des Kreis Altenkirchen **für Dienstag, 26. Juni, einlädt.**

Veranstaltungsort ist die ikt Gromnitza GmbH in Betzdorf (Kirchener Str. 12).

Im Mittelpunkt steht dabei die praktische Umsetzung der Verordnung sowohl in organisatorischer als auch in technischer Hinsicht. Den Teilnehmenden wird ein Leitfaden für die Praxis mit an die Hand gegeben, um alle notwendigen „Hausaufgaben“ erledigen zu können.

Es soll auch ausreichend Gelegenheit zum Austausch zwischen den Teilnehmern geben. Eingeladen sind Unternehmer, Selbstständige und Mitarbeiter aller Branchen - ob Handwerk, Dienstleistung oder Industrie. Die Teilnahme ist kostenlos.

Drei Experten, die sich schon seit längerem intensiv mit dem Thema beschäftigen, werden praktische Tipps zur regelkonformen Umsetzung der DSGVO in die Praxis geben.

Peter Feige, Geschäftsführer der Techno Soft Consulting GmbH, stellt die wichtigsten Fakten zur neuen DSGVO vor und berichtet über die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten in Unternehmen.

Der Geschäftsführer der ikt Gromnitza GmbH & Co. KG, Oliver Gromnitza, berichtet anhand von Beispielen aus der Unternehmenspraxis über die täglichen Herausforderungen bei der Umsetzung der DSGVO-Vorgaben und erläutert, welche technischen und organisatorischen Maßnahmen in seinem Unternehmen umgesetzt wurden, um jederzeit datenschutzkonformes Arbeiten zu gewährleisten.

Jan Schatz, Regional Sales Director der DocuWare Europe GmbH, zeigt, wie DMS-gestützte Datei- und Prozessorganisation datenschutzkonformes Arbeiten u. a. mit besonders definierten Lösungsprozessen sowie vordefinierter Gültigkeitsdauer von Dokumenten unterstützt und sicherstellt. Dieses Thema zielt insbesondere auf den Umgang mit den Daten ab, die die Personalabteilung betreffen.

Die Teilnehmerzahl für die kostenlose Veranstaltung ist begrenzt. **Anmeldungen nimmt die Wirtschaftsförderung bis Donnerstag, 14. Juni, entgegen** unter Telefon: 0 26 81/ 81- 39 09

oder iris.scharenberg-henrich@kreis-ak.de.

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 14.06: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzenssprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht allein. Hartmut oder Alfons Tel.: 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis.

Freitag, 15.06: 10 - 12 Uhr Freitagstreff: Talk am Freitag; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung.

Sonntag, 17.06: Sonntagstreff im MGH.

Montag, 18.06: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich: Ansprechpartnerin: Marina Friesen Tel.: 02681 - 2056; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 19.06: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe, 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung macht Spaß; bitte im MGH anmelden; 17.30 - 19 Uhr Mittendrinaktuell. Themenabend „Das innere Kind Lieben lernen“.

Mittwoch, 20.06: 9 - 10.30 Pflegestützpunkt nur nach vorheriger Anmeldung; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationen Café; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 17 - 18.45 Uhr Ehrenamt - Stammtisch; 19.30 - 21.30 Uhr Amnesty International.

Besondere Veranstaltung:

Mittendrinaktuell, am Dienstag, 19. Juni, 17.30 Uhr Themenabend „Das innere Kind lieben lernen“.

In uns leben die emotionalen Erfahrungen aus der Kindheit fort. Viele haben in ihrer Kindheit verlassen werden, missbrauch und emotionale Kälte der Bezugspersonen erlebt. Als Erwachsene können wir lernen, uns selber eine Zuwendung und Liebe zu geben, die wir so lange vermisst haben.

Vortrag und Gespräch. Referent: Dirk Bernsdorff (Suchtprävention).

Weitere Informationen gibt es unter: **Telefon 02681-950438.**

Konzert in Marienstatt

Berühmter Messiaen erklingt in der Annakapelle - Quartett für das Ende der Zeit

Am Sonntag, 17. Juni, musizieren ab 17 Uhr in der Annakapelle des Gymnasiums Georg Alexander Stinner, ein gebürtiger Herdorfer, Klarinette, Valya Dervenska, Violine, Johann Aparicio Boho´rquez, Violoncello, und Philipp Vandré, Klavier -alles Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Heidelberg- das berühmte „Quatuor pour la fin du temps“ (Quartett für das Ende der Zeit) von Olivier Messiaen (1908-1992). Messiaen vollendete das Quartett als Insasse des im Görlitzer Stadtteil Moys gelegenen deutschen Kriegsgefangenenlagers Stalag VIII-A Ende 1940. Die ungewöhnliche Instrumentierung ergab sich aus den im Lager verfügbaren Musikern. Die Uraufführung fand im Lager Görlitz am 15. Januar 1941 vor ca. 400 Kriegsgefangenen statt, der Komponist selbst übernahm den Klavierpart.

Der Eintritt kostet 16 € (ermäßigt 14 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei). Karten im Vorverkauf bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen (Tickethotline 0651 97 90 777). Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)



(im Untergeschoss der Kirche)..... Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de; Email: buecherei-ak@web.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh.....von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag.....geschlossen
Die Ausleihe ist kostenlos!

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

Männerarbeit „On Air“

Vielfältig ist der Veranstaltungskalender der Männerarbeit im Kirchenkreis. Ob Männerfahrten, -frühstücke, Mehrgenerationentage; ganzjährig wird ein gut vorbereitetes Programm geboten, dass die Männer anspricht. Längst ist die kürzlich mit dem Ehrenamtspreis der EKIR ausgezeichnete Arbeit kein Geheimtipp mehr, sondern über die kirchenkreislichen Grenzen hinaus bekannt.



Auch Landespfarrerin Janine Knoop-Bauer ist auf die Männerarbeit um den Männerbeauftragten des Kirchenkreises Altenkirchen, Thorsten Bienemann aus Daaden, aufmerksam geworden. Sie ist Senderbeauftragte der evangelischen Kirchen in

Rheinland-Pfalz beim SWR und unter anderem mit verantwortlich für die Sendung „SWR1 Sonntagmorgen Begegnungen“. Eines der Ziele der Sendung, deren genauer Ausstrahlungstermin noch nicht endgültig feststeht, ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Und genau dazu hat Sie Thorsten Bienemann nach Mainz eingeladen. „Wir bringen Erfahrungen des christlichen Glaubens ins Gespräch, weil wir glauben und hoffen, dass sie das Leben bereichern können: das persönliche, wenn es uns dankbar macht, wenn wir Rat suchen, wenn wir uns orientieren, weil kleine oder große Entscheidungen für die Zukunft anstehen und wenn wir Halt und Trost brauchen. Und wir glauben, dass sie das Leben auch bereichern können, wo wir mit anderen zusammenleben in Partnerschaft, in Familien, Communities und in der Gesellschaft, und nicht zuletzt auf unseren einen - manchmal zerrissenen und „aus den Fugen“ geratenen Welt“ so die Landespfarrerin. Neben der Männerarbeit im Allgemeinen standen im Besonderen Fragen zu den Themen der Männer im Kirchenkreis Altenkirchen an, zu persönlichen Empfindungen, der konfessions- und kirchenkreisübergreifenden Zusammenarbeit und natürlich zum Männer Sonntag. Denn nach derzeitigem Stand hat sich diese Veranstaltung in den letzten Jahren zum größten themenbezogenen Gottesdienst der Männerarbeit innerhalb der EKD entwickelt. Und das vor allem auch deshalb, weil es bereits seit einigen Jahren gelingt, ganz besondere Prediger in den Westerwald zu locken. Neben dem Präses der rheinischen Landeskirche, Manfred Rekowski, waren auch schon der EKD-Medienbischof zu Gast, der Landesbischof von Berlin-Brandenburg oder Jörn Erik Gutheil, Mitglied im Vorstand der Deutschen UNO-Flüchtlingshilfe. Ein ganz besonderer Gast hat sich indes in diesem Jahr zum Männer Sonntag angekündigt.

Mit dem Besuch des EKD-Ratsvorsitzenden Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm kommt der höchste Repräsentant der Evangelischen Kirche Deutschlands in den (Kirchen)kreis. Am 22.07.2018 wird er um 14:00 Uhr die Leitung des Festgottesdienstes in der Evangelischen Barockkirche in Daaden übernehmen. Zum Besuch des Gottesdienstes, der auch in diesem Jahr wieder prominent besetzt ist, wird herzlich eingeladen. Weitere Informationen zur Männerarbeit sind erhältlich beim Männerbeauftragten des Kirchenkreises, Thorsten Bienemann, unter email: maennerarbeit-ak@t-online.de oder bei der Superintendentur des Kirchenkreises unter Telefon 02681-800836.

Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Freitag, 15.06.18, 18.00 Uhr, 19.00 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Sonntag, 17.06.18. (3. So. nach Trin.) - Almersbach (Prädikantin Sonntag), 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein und Taubensaft). Anschließend Kirchencafé.

Montag, 18.06.18, 9.00 Uhr Müttertreff, Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 20.06.18, 15.00 Uhr Frauenhilfe (Besuch der Hospizgruppe Altenkirchen), Gemeindehaus Oberwambach, auf Wunsch wird ein Fahrdienst angeboten. Melden Sie sich bitte bei Fr. Bitzer (Tel. 4904) oder im Gemeindeamt, 19.00 Uhr Info- und Anmeldeabend der neuen Katechumenen, Gemeindehaus Oberwambach

Donnerstag, 21.06.18, 19.00 Uhr Presbyteriumssitzung, Pfarrsaal Almersbach

Freitag, 22.06.18, 18.00 Uhr, 19.00 Uhr - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Info- und Anmeldeabend der neuen Katechumenen

am Mittwoch, 20. Juni 2018 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstraße 14a
Getaufte und auch ungetaufte Jugendliche sind herzlich zur Teilnahme an der Konfirmandenarbeit eingeladen. Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch zur Anmeldung mit. Die Katechumenen bzw. (im 2. Unterrichtsjahr) die Konfirmanden treffen sich alle

14 Tage dienstags von 15.00 bis 16.35 Uhr (oder zu einer späteren Uhrzeit) in der Regel im Gemeindehaus Oberwambach. Die Unterrichtszeit umfasst knapp zwei Jahre und endet mit der Konfirmation im Mai 2020. Bei der Anmeldung werden die wichtigen Termine bis zur Konfirmation abgesprochen.

Die Almersbacher Kirche ist bis September sonntags von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5



Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 16.06.18: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Freitag, 15.06.18: 16 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule Weyerbusch in der Evangelischen Kirche Birnbach

Sonntag, 17.06.18: 9 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 20.06.18: 10 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Mehren

Donnerstag, 21.06.18: 18 Uhr Abschlussgottesdienst der Kindertagesstätte Sonnenschein

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 15.06.18: 16.30 Uhr Hl. Messe anlässlich einer Goldhochzeit, keine Abendmesse an diesem Tag.

Sonntag 17.06.18: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12.00 Uhr Hl. Messe; 15.00 Uhr Pilgermesse der Pilger Morsbach.

Dienstag, 19.06.18: 18 Uhr Hl. Messe, anschließend Rosenkranzgebet

Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:**Sonntag, 17.06.18**, 10:00-11:45 in deutscher Sprache Vortragsthema: „**Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?**“; 14:00-15:45 in russischer Sprache Vortragsthema: „**Die Sintflut - mehr als eine Geschichte**“Im Anschluss an den Vortrag folgt in beiden Sprachgruppen eine Besprechung des Themas: „**Diene Jehova, dem Gott der Freiheit**“Biblischer Leittext: **(2. Korinther 3:17)** Jehova nun ist der Geist; und wo der Geist Jehovas ist, da ist Freiheit.**Zusammenkunft unter der Woche „Unser Leben und Dienst als Christ“:**Aus dem Bibelbuch Lukas, Kapitel 2 und 3 basierend, Vorträge und Besprechungen. Hauptthema: „**Als junger Mensch Jehovas Freund werden - wie?**“.

Jesus ist das beste Beispiel für Christen. Bereits in jungen Jahren war er interessiert an seinem Vater, besuchte die Zusammenkünfte, hörte zu und zeigte sein Interesse durch die vielen Fragen die er stellte. Anschließend wöchentliche Schulung für das öffentliche Predigen und Besprechung anhand des Buches „Jesus - Der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Mittwoch, 20.06.18, 19:00 - 20:45 in deutscher Sprache**Donnerstag, 21.06.18**, 19:00 - 20:45 in russischer Sprache**Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.**Weitere Informationen zu Jehovas Zeugen und Zusammenkunftszeiten in weiteren Gemeinden oder anderen Sprachgruppen finden Sie auf www.jw.org. Dort können auch die in den Zusammenkünften genutzten Publikationen in über 800 Sprachen heruntergeladen werden.**Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen**

Im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

Samstag, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)**Sonntag**, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst**Dienstag**, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wünnch, Tel. 0152-08725256, 20 Uhr Hauskreise**Mittwoch**, 16.30 - 18.15 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise**Donnerstag**, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Lisa Meier, Tel. 0160-97742343Die Veranstaltungen finden nur nach vorheriger Ankündigung statt. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.deWöchentliche und aktuelle Infos zum Gemeindeleben finden Sie auch in unserem wöchentlichen Newsletter. Schnell und einfach auf unserer Website www.efg-woelmersen.de anmelden.**Friends of Jesus e.V. Altenkirchen****Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de****Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):**

Herzliche Einladung im gemütlichen Ambiente leckere Kaffeespezialitäten, selbstgebackene Kuchen, kleine Snacks u.v.m. zu genießen. Geöffnet immer Do 9:00-13:00 Uhr und Fr 12:30-22:00 Uhr.

MaMiMo (Mamas-Mittwochs-Morgens):**Mi 20.06.18, 9:30-11:00 Uhr - für Mütter mit Kindern bis 3 Jahre**, Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK. Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/**Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):****So 17.06., 10:30 Uhr****So 01.07., 10:30 Uhr****So 15.07., 10:30 Uhr****Specials:****Toskanische Nacht Altenkirchen am 22.06.2018:**

Wir sind dabei mit - Café Friends geöffnet, Live-Musik, Spiel & Spaß für Kids und vielem mehr!

Nacht Toskanische

Herzlich Willkommen

22.06.2018
ab 12.30 Uhr geöffnet

* Kaffee-Spezialitäten * selbstgebackene Kuchen * Live-Musik * u.v.m. *

Tagesseminar Prophetie am Samstag, 28.07.2018:

mit Stephen & Rita Fedele (Nordamerika) und der Friends of Jesus-Band. Nähere Infos auf unserer Webseite

Büro-Zeiten:Mo 15:30-18 Uhr, Do 09-13 & 16:30-18 Uhr. Ihr könnt uns erreichen unter Telefon 02681/950890 oder E-Mail info@friends-of-jesus.de**Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth****Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de**Christus Zentrum Altenkirchen****Leuzbacher Weg 2****Ev. freie Pfingstgemeinde****Donnerstag 14.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet**Freitag 15.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet, 19.00 Uhr **Jugendtreff****Samstag 16.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet**Sonntag 17.06.2018**, 16.00 Uhr Gottesdienst**Montag 18.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad**Dienstag 19.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet mit Andreas Nenad**Mittwoch 20.06.2018**, 19.00 Uhr Gebetsabend**Donnerstag 21.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet**Freitag 22.06.2018**, 19.00 Uhr Gebet, 19.00 Uhr **Jugendtreff****Auskunft / Kontakt:** Pastor David Wesel: 01 57 / 38 20 64 68**Auskunft / Kontakt:** Pastor Alfred Wesel: 01 75 / 6 06 68 23**Info unter:** <http://www.cz-altenkirchen.de>**Vorankündigung:****Samstag 07.07.2018**, 10.00 Uhr Israel Seminartage mit **Alexander Dietze****Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten****Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

SONNTAG, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 19.30 Uhr **Hauskreis** (Tel. 02682/1508); 19 Uhr **Glaubenskurs**, (Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschlar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), **Hauskreis** (14-tägig, Tel. 02682/67149).

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i.d.R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindefeiler, Tel. 02681/3340), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler, Tel. 02681/2868). www.efg-altenkirchen.de

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR), oblenzer Straße 4 (2. Stock)

Am 17.06.18 um 11 Uhr feiern wir ein Tauffest in der Grillhütte/Astert mit Open-Air Gottesdienst und anschließendem Grillen und Spielen. **DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids** (Jungschlargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

(In den Ferien finden die regelmäßigen Termine in der Woche nicht statt.) Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breitreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Köln Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschlar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefeiler

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Samstag, 16.06.2018: 11 bis 12.30 Uhr Bezirks-Kinderchorprobe in Limburg

Sonntag, 17.06.2018: 9.30 Uhr Gottesdienst, Freudiges Erwarten der Zukunft; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule / Sonntagsschule; 11 Uhr Großer Jugendtag in Oberhausen (CentrO-Arena) durch Bezirksapostel Storck

Montag, 18.06.2018: 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Dienstag, 19.06.2018: 20 Uhr Jugendbetreuertreffen in Limburg

Mittwoch, 20.06.2018: 20 Uhr Gottesdienst, Befreiung!

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekanntgegeben. Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Westerwald-Verein e.V.

Bundesweiter Wanderauftakt im Westerwald

Große Ehre für Rheinland-Pfalz als beliebtes Wanderland:



Für die erst dritte Zentralveranstaltung des bundesweit gefeierten Tag des Wanderns hatte der Deutsche Wanderverband (DWV) mit dem Westerwald-Verein einen seiner eher kleineren Mitgliedsvereine ausgewählt. Doch die Wälder konnten am Wiesensee bei Westerburg nicht nur mit herrlichem Wetter, einer idealen Wanderregion und vielen Aktionen (unter anderem mit der Draußenschule aus Niederahra) punkten, sondern auch mit Ministerpräsidentin Malu Dreyer als Schirmherrin. Sie lobte die vielen Ehrenamtler in den Wandervereinen, die die Wege pflegen, für die Markierungen sorgen und auch in der Biotoppflege aktiv sind. Erst dadurch könne der Wandertourismus boomen und Rheinland-Pfalz mit zwölf Prädikatsfernwanderwegen und mehr als 200 zertifizierten Kurzturen werben. Auf das Engagement der Mitgliedsvereine und die 300 Angebote für 12.000 Bürger zum Tag des Wanderns zeigte sich DWV-Präsident Hans-Ulrich Rauchfuß besonders stolz.

■ Frischer Wind Landfrauenverband e. V.

- Bezirk Flammersfeld

Jubiläumsveranstaltung - Vom Korn zum Brot - 200 Jahre F. W. Raiffeisen



Backesfest mit Konzert und vielen Aktivitäten rund um den Backes in Flammersfeld am Sonntag, 17. Juni 2018. Wir laden herzlich zu Kaffee und Leckereien aus dem Backes in unser gemütliches LandFrauen-Café ein. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr, im Raiffeisenhaus, Raiffeisenstr. 11, Flammersfeld. Zudem findet im Bauerngarten

ein Konzert statt. Führungen sind auch möglich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Es sollen Fahrgemeinschaften gebildet werden, und wir bitten um Anmeldung für den Bezirk Altenkirchen bei Bärbel Schneider, Tel. 02681/7117, und für den Bezirk Weyerbusch bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581.

■ Westerwälder Initiative- und Betriebe-Netz e.V.

Eine Reise in die deutsche Geschichte

Westerwälder Betriebe Netz besucht Partner in Sachsen

Das alljährlich stattfindende WiBeN-Wochenende (WiBeN = Westerwälder Initiative- und Betriebe-Netz e.V.) führte 20 Mitglieder am langen Christi Himmelfahrt-Wochenende zum Kultur- und Lebensprojekt Schloss Batzdorf zwischen Dresden und Meißen. Bereits kurz nach der Wende (1992 und 1993) hatten die WiBeNs bei zwei Arbeitseinsätzen und mit Projektberatung die damalige Ini-

tiative zum Erhalt des Schlosses tatkräftig unterstützt. Jetzt wurden die „alten Beziehungen“ nach 25 Jahren neu belebt und die Westerwälder Besucher/Innen konnten staunen, was aus der damaligen Großbaustelle Schloss Batzdorf entstanden ist.



Hermann Nick, Melanie Liebscher, Anne Mürset und Axel Weigend (von links nach rechts) vor ihrer Unterkunft

Im restaurierten historischen Schloss aus dem 13. Jahrhundert leben mittlerweile 18 Erwachsene und 6 Kinder im Rahmen einer Lebens- und Arbeitsgemeinschaft in 6 Wohnbereichen. Ein reger Kulturverein veranstaltet u.a. die überregional bekannten Barockfestspiele im natürlich ebenfalls historischen Kellergewölbe und im alten Rittersaal des Schlosses. Insgesamt ist das Projekt ein lebendiges Beispiel dafür, dass Historie und modernes Leben und Arbeiten zusammen existieren können.

In Josef Schmidt, Restaurator und Mann der ersten Stunde in Batzdorf, der sich als großartiger Fremdenführer und Geschichtenerzähler entpuppte, hatten die WIBeNs einen humorvollen Guide, der sie unter anderem durch die Gassen der historischen Porzellan-Stadt Meißen führte.

Es folgte ein Rundgang im nahe gelegenen barocken Dresden, mit Besuch der Mittagsandacht (samt Orgelmusik) in der wiederaufgebauten Frauenkirche und der Gedenkstätte in der ehemaligen Stasi-Zentrale. Das Wiedersehen mit den Bewohner/Innen des Schlosses war allerdings das Highlight des Wochenendes. Durch den Austausch über DDR- und BRD-Vergangenheit und die gemeinsame Geschichte seit 1989 wurde das Treffen zum Ost-West-Dialog der besonderen Art.

Von den Batzdorfern gab es eine sehr wertschätzende Rückmeldung an die WIBeNs für die 25 Jahre zurückliegenden Arbeitseinsätze, die Unterstützungen im Hintergrund beim damaligen Projektaufbau und die Freude darüber, dass auch nach so langer Zeit die Beziehungen wiederbelebt werden konnten. Weitere Begegnungen sollen folgen.

■ AWO Ortsverein Altenkirchen e.V. Schiffsausflug auf dem Rhein

Im Rahmen seines Jahresausflugsprogramms führt der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V. am Montag, 25. Juni einen Schiffsausflug auf dem Rhein durch. Die Schiffsroute verläuft von Bonn nach Linz. Im Anschluss an die Schifffahrt steht noch ausreichend Zeit zum Verweilen in Linz zur Verfügung. Abfahrt ist um 12 Uhr am Busbahnhof in Altenkirchen. Die Rückkehr nach Altenkirchen ist für ca. 19 Uhr vorgesehen.

Für Anmeldungen und weitergehende Auskünfte stehen Erika Heidepeter (02681 2715) oder Klaus Käfer (02686 988 722) gerne zur Verfügung. Nichtmitglieder sind herzlich Willkommen.

Der für diesen Termin ursprünglich geplante Ausflug auf der Lahn muss leider aus organisationstechnischen Gründen entfallen.

■ Weitere Weltmedaille für SPORTING Taekwondo in Österreich

Die Austrian Open in Innsbruck waren wieder einmal für das A-Jugend-Schwergewicht Julien Pascal Weber ein voller Erfolg! Bei schwierigem Hallenklima erkämpfte sich der 16-jährige verdient die Bronzemedaille und somit wieder wichtige Weltranglistenpunkte.



Mit einem deutlichen Sieg gegen Italien und einem Endstand von 17:5, zu welchem unter anderem ein schöner Drehfersenschlag (Pandaee Dollyo Chagi) zum Kopf beigetragen hatte, rutschte er in die Medailenränge und unterlag er einem größeren Kroatien leider 3:7.

Auf diesem hohen Niveau kann man von einer enormen Tagesleistung sprechen, die an die letzten Welterfolge anknüpft.

Trainer Eugen Kiefer und das gesamte Team gratulieren zu dieser wichtigen Medaille.

Infos zum Verein lassen sich telefonisch unter 0160 9450 4797 einholen, oder im

Internet unter www.sporting-taekwondo.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen Ferienspaß für Kinder „Mission Waldexpedition - den Tieren auf der Spur“



Dieses Jahr werden wir verschlungenen Pfaden und geheimnisvollen Tierspuren

folgen. Also ab in die Gummistiefel und rein in Matsch und Moder. Denn wisst ihr eigentlich, wo Eichhörnchen schlafen, was Igel essen und warum Wildschweine sich im Matsch suhlen? Wo lebt der rote Milan, warum ist der Fuchs so schlau und gibt es wirklich Einhörner? Diesen und anderen Fragen werden wir auf den Grund gehen. Dazu sind verschiedene Aktivitäten geplant, die den Kindern die Natur näher bringen. Natürlich gibt es auch viel Zeit zum freien Spielen, Basteln und Fußball spielen. Das weitläufige Gelände um das Haus Felsenkeller lädt alle kleinen Waldforscher ein, dabei zu sein. Wie immer ist es uns wichtig, Kindern in ihren Ferien einerseits Erlebnisse zu bieten, die sie weiter bringen, und andererseits Freiräume zu eröffnen, um eigene Gedanken und Wege zu finden. Das Projekt arbeitet aus pädagogischen Gründen bewusst mit sehr einfachen Mitteln. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt. Das Programm ist in beiden Wochen unterschiedlich. An beiden Freitagen findet nachmittags ein Fest statt, zu dem Eltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen sind. Anmelden können sich Kinder zwischen 6 und 11 Jahren. Gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz und von der Westerwaldbank eG freundlich unterstützt.

1. Woche: Montag, 2.7. bis Freitag, 6.7. Nr. 0101-0718W

2. Woche: Montag, 9.7. bis Freitag, 13.7. Nr. 0102-0718W

jeweils 9h - 16:30h 80 €/Woche (inkl. Mittagessen und Getränke)

Heilpraktikerin für Psychotherapie - Prüfungsvorbereitung Neben Ärzten und Psychologen ist es einer weiteren Berufsgruppe, nämlich den Heilpraktikern für Psychotherapie, erlaubt, psychotherapeutisch zu arbeiten. Die entsprechende Heilerlaubnis erteilt das Gesundheitsamt nach vorheriger Prüfung. Mit dieser staatlichen Erlaubnis ist es möglich, eine psychotherapeutische Praxis zu führen oder die bisherige Berufstätigkeit auszudehnen.

Der Kurs bereitet Sie auf die schriftliche und mündliche Überprüfung beim Gesundheitsamt vor. Die Weiterbildung ist für Menschen mit pädagogischem oder therapeutischem Hintergrund geeignet. Inhalte der Weiterbildung sind u. a.: Psychologie; psychiatrische, psychische, psychosomatische und relevante somatische Erkrankungen, Ursachen und Behandlungsmethoden; Therapieverfahren; Abgrenzung psychotherapeutischer Behandlung gegenüber Tätigkeiten, die Ärzten oder als Heilpraktiker tätigen Personen vorbehalten sind; Kriseninterventionen (z.B. Einschätzung von Psychosen und Suizidpotenzial); Notfallmaßnahmen und rechtliche Bestimmungen.

Referentin: Ulrike Schmickler, Dipl.-Sozialpädagogin, Dipl.-Pädagogin, Heilpraktikerin Psychotherapie

10 Termine: Samstags, jeweils 10h - 17:30h

15.9., 13.10., 24.11., 15.12.2018, 26.1., 16.2., 30.3., 11.5., 22.6. und 17.8.2019

Gebühr: 999 € (Selbstverpflegung)

Die Teilnahmegebühr kann nach Absprache auch in Teilzahlungen entrichtet werden.

Am Freitag, 24.8., um 19h findet ein kostenloser Informationsabend zum Kurs statt.

Möglichkeiten der Förderung für TeilnehmerInnen Bildungsprämie: Mit dem Prämiegutschein (maximal 500 €) werden berufliche Weiterbildungen für Erwerbstätige unterstützt, deren Gesamtkosten 1.000 € nicht übersteigen. Die aktuellen Förderrichtlinien des Programms finden Sie bei der Beratungsstelle der KVHS (02681 812211) oder bei der kostenfreien Servicenummer 0800 2623000 und bei www.bildungspraemie.info.

QualiScheck: Mit dem QualiScheck (maximal 500 €) unterstützt die Landesregierung Weiterbildungsmaßnahmen für Berufstätige, die in Rheinland-Pfalz wohnen. Der Antrag muss **spätestens zwei Monate vor dem Beginn der Maßnahme eingereicht werden.** Weitere Informationen unter der kostenfreien Servicenummer 0800 5888432 und bei www.qualischeck.rlp.de. Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich. Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ **ZRFV Altenkirchen e.V.**



Auf der Reitsportanlage des ZRFV Altenkirchen e.V. finden vom 06. Juli bis zum 08. Juli die Bezirksmeisterschaften Rhein-Westerwald statt.

Von Freitag bis Sonntag kämpfen die Spring- und Dressurreiter des Bezirks um den Titel des Bezirksmeisters in der jeweiligen Disziplin; besonders spannend und für die Zuschauer sehenswert ist der Wettkampf der verschiedenen Mannschaften der Vereine. Hier wird auch die optische Aufmachung der Reiter und Pferde mitbewertet.

Die finale große Siegerehrung mit den platzierten Mannschaften und Einzelkämpfern des Bezirkes Rhein-Westerwald findet am Sonntag nach der letzten Prüfung auf dem großen Springplatz statt. Nähere Informationen sowie die Zeiteinteilung finden Sie unter www.zrfv-altenkirchen.de.

Der Eintritt ist frei, Zuschauer sind herzlich willkommen! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ **neue arbeit e.V.**

Neuer Hauptschulabschluss-Kurs (HSA Plus) startet mit veränderten Zugangsbedingungen ab dem 01. Juli 2018 in Altenkirchen.

Jugendlichen und Erwachsenen ohne Hauptschulabschluss bietet neue arbeit e.V. ab 01. Juli 2018 die Möglichkeit, diesen inklusive beruflicher Orientierung abzuschließen. Der Kurs findet in Altenkirchen statt und wird durch die Jobcenter oder die Bundesagenturen für Arbeit im gesamten Kreis Altenkirchen gefördert.

Der Kurs umfasst 18 Unterrichtsstunden in der Woche und beinhaltet neben den schulischen Unterrichtsinhalten auch die berufliche Orientierung. In den Bereichen Metall, Holz, Wirtschaft, Verwaltung sowie Hotel und Gastronomie können die Teilnehmer Ihre Interessen testen. Die Teilnehmer sollen so Einblick in die Praxis erhalten, um berufliche Erfahrungen zu sammeln. Auch Praktika bei externen Betrieben runden das Angebot ab und bringen im Idealfall den zukünftigen Arbeitgeber mit seinem Auszubildenden zusammen.

Der Hauptschulabschluss Plus wird mit Bildungsgutscheinen von Jobcenter oder Agentur für Arbeit gefördert. Sollte für Sie kein Zugang zu Fördermöglichkeiten bestehen, sprechen Sie uns gerne an.

Die Kursdauer ist auf rund 11 Monate festgelegt. Ein späterer Zugang nach dem Start am 01. Juli 2018 ist nach Absprache und unter gewissen Voraussetzungen möglich.

■ **Naturkundepass Fluterschen**

Was für eine Lama-Expedition!

So nah waren fast alle zwölf Teilnehmerinnen und die vier Begleiterinnen Lamas noch nie! Am 1. Juni 2018 machten wir uns auf nach Katzwinkel zur „Casa de la Lama“. Dort erfuhren wir von Sylvia vieles über die dort lebenden Lamas und Alpakas. Alpakas sind z. B. kleiner als Lamas und ihr Fell ist mindestens genauso weich wie das der Lamas.



Alle sind Paarhufer mit weicher Sohle, sodass es nicht allzu weh tut, wenn einem mal ein Lama auf den Fuß tritt. Sie möchten nur seitlich am Hals gestreichelt werden. Am Kopf und im Nacken haben sie das nicht so gern. Auch eine Berührung am Hinterteil kann dazu führen, dass sie ausschlagen und/oder flüchten. Lamas und Alpakas sind Fluchttiere. Laute, hohe Töne deuten sie als Gefahrensi-

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R
Mietservice KG

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

gnal, dann hauen sie ab. Also mussten wir alle schön ruhig sein, uns langsam bewegen und achtsam mit den übrigens auch sehr liebenswürdigen Tieren umgehen.

Zuerst wurden wir alle zärtlich und gar nicht nass, wie wir es erwartet hatten, von warmen, weichen Lamalippen geküsst. Bespuckt wurden wir übrigens kaum! Nach dem beidseitigen Kennenlernen durften wir die Tiere immer zu zweit an der Leine bis zur Straße ausführen. Dabei musste eine bestimmte Reihenfolge beachtet werden, mit der die Lamas und Alpakas vertraut sind. Nach einer kleinen Pause bekam jede Teilnehmerin eine Handvoll Alpakawolle. Diese galt es vom Heu zu befreien und weich zu ziehen. Das luftige Päckchen wurde dann in Seifenlauge getaucht. Die nasse Wollmasse formten wir in unseren Händen zu Filzbällchen. Manche blieben beim Ball, andere entschieden sich für eine Herzform, die durch sanftes In-Form-Ziehen entstand. So hatte jede am Schluss ihr individuelles Erinnerungsstück. Es war eine äußerst schöne, harmonische Expedition, die wir mit einem gemeinsamen Picknick ausklingen ließen. Infos: www.lama-urlaub.de

■ **Nachhaltiges Mehrbachtal e.V.**



Ein neuer Verein stellt sich vor

Zu unserer ersten offenen Mitgliederversammlung, zu der wir gerne viele Gäste, Interessierte und künftige Mitglieder begrüßen, laden wir recht herzlich ein.

Dienstag 19. Juni, um 19.00 Uhr in Forstmehren im Mehrbachtstübchen Unser Ver-

ein hat das Ziel, sich um Lebewesen und Pflanzen im Mehrbachtal zu kümmern. Wir wollen neue Lösungen miteinander für unsere Region finden, um eine nachhaltigere Lebensweise zu etablieren.

Wenn Sie Interesse an diesen Themen haben, und dann als aktives Mitglied Ideen beisteuern oder auch nur sich unverbindlich informieren wollen, freuen wir uns sehr über Ihr Erscheinen.

Kontakt: Nachhaltiges Mehrbachtal e.V.
Mehrbachstr. 7, 57635 Forstmehren, Telefon: 0 26 86 98 71 671
Uwe Holfert (1. Vorsitzender), Thomas Kagermann (2. Vorsitzender)

■ **Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege e.V.**

Tagesfahrt ins Wildenburger Land am 22.06.2018

Der "Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege e.V." unternimmt am 22. Juni dieses Jahres eine seiner legendären Tagesfahrten. Diesmal geht es ins wunderschöne „Wildenburger Land“ - in den nördlichsten Zipfel von Rheinland-Pfalz. Im angemieteten Bus sind noch einige Plätze frei. Die Mitglieder des Arbeitskreises freuen sich, wenn weitere Personen mitfahren. Wer Interesse hat, kann sich gerne anmelden bei Andreas Koppers, Telefon: 02686 897840.

Beginn (= Abfahrt) der Tour ist um 09:00 Uhr am Parkplatz des Westwälder Hofes in Helmenzen. Einige wesentliche Haltepunkte dieses Ausfluges sind unter anderen: Friesenhagen, die Rote Kapelle, und Schloss Crottorf. Rückkehr wird gegen 18:00 Uhr sein. Für die Busfahrt muss ein kleiner Kostenbeitrag erhoben werden.. Alle Mahlzeiten, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen, sind auf eigene Kosten zu begleichen.

Zwischendurch kann während der Fahrt die Landschaft und deren Schönheit genossen werden. Der Organisator - ein Mitglied unseres Vereins - dieses Streifzuges: Helmut Wagner, Heupelzen-Beul,

Verbandsgemeinde Altenkirchen und Kulturbüro-Haus Felsenkeller e.V. präsentieren zum 10 Mal:

„Kultur für die Sinne“ im Original 20er-Jahre

Schlossplatz Altenkirchen / Ww.

SPIEGELZELT

26.8.-12.9. Das große Jubiläumsprogramm

live,
hautnah
erleben und
genießen

26.08.2018

The Spirit of Falco
mit Hans-Peter Gill und Band

27.08.2018

Tim Fischer – „ABSOLUT!“ Chanson

28.08.2018

Ilja Richter
„Durch Kreislers Brille“
Ilja Richter singt Georg Kreisler
begleitet von Sherri Jones am Flügel

29.08.2018

Burlesque Revue – The Petits Fours
Burlesque & Comedy – Neue Show
Musik der 30er bis 60er Jahre live

31.08.2018

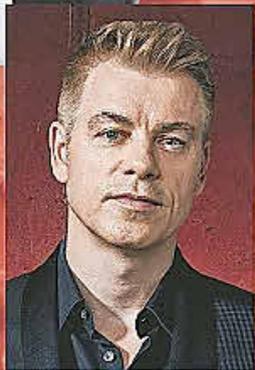
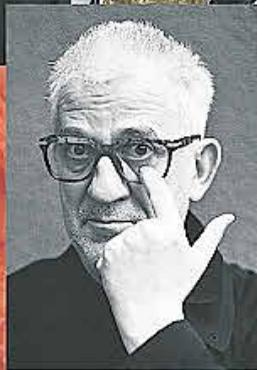
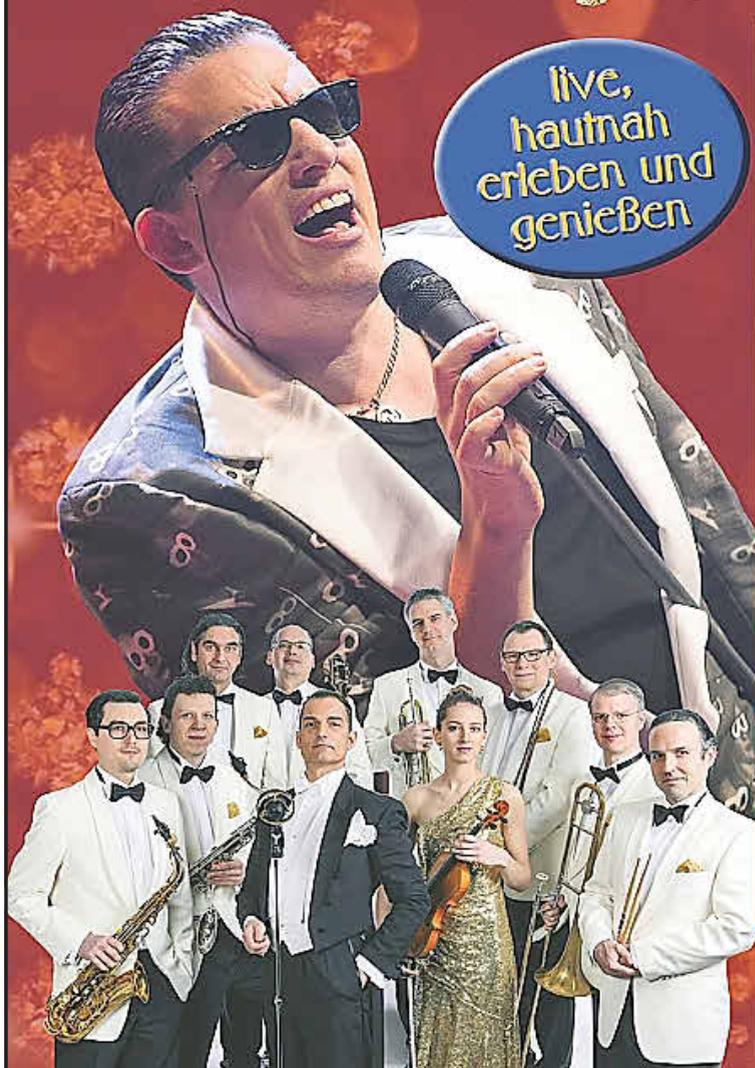
Köbes Underground
Konzert / Kabarett / Party
Die Hausband der Kölner Stunksitzung

02.09.2018

Falk & Sons
„A Tribute to Luther, Bach & Co“

03.09.2018 – Ausverkauft

Michael Mittermeier
Comedy „Lucky Punch“



Kultur-
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Tickets und Informationen: Tel. 02681/7118 oder
www.spiegelzelt-altenkirchen-westerwald.de



04.09.2018

Pop-Dinner

mit SWR1-Musikexperte Werner Köhler & Band
Stories / Live-Musik mit 3-Gänge-Menü

05.09.2018 und 06.09.2018

Chinesischer Nationalcircus

„Hongkong Hotel“ mit 3-Gänge-Menü

07.09.2018

Long John

Freestyle-Theater, Comedy, Artistik, Multimedia
„Mann sein ist echt nicht einfach“

08.09.2018

Wladimir Kaminer

Lesung „Die Kreuzfahrer“
& anschließend Datscha-Party

10.09.2018

Denis Wittberg & seine Schellack Solisten

Moderne Hits im Stile der 20er und 30er Jahre live

11.09.2018

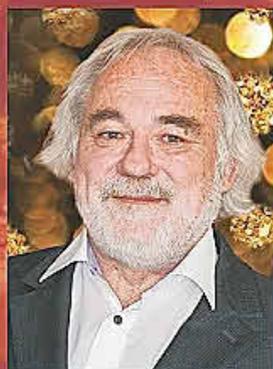
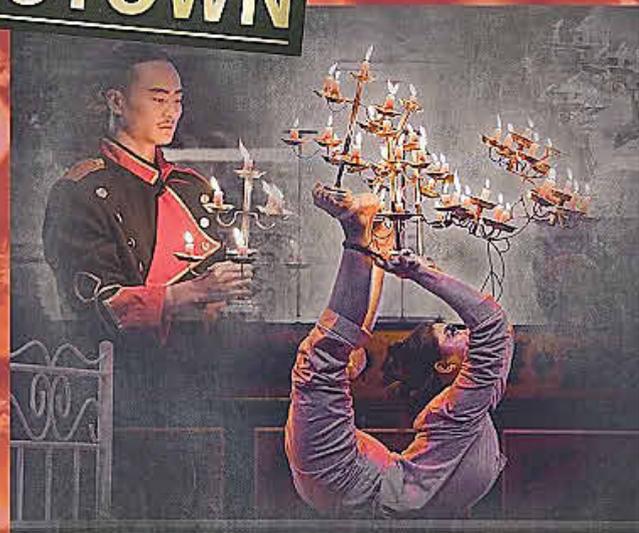
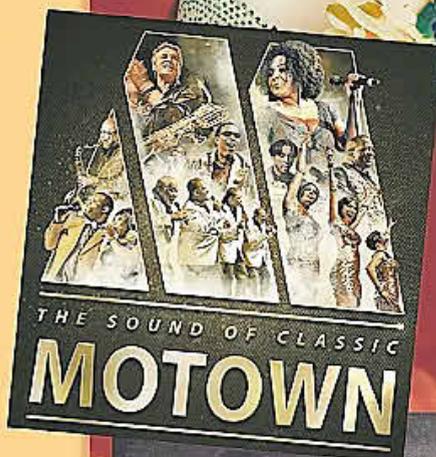
Désirée Nick – Musik-Comedy

„Die letzte lebende Diseuse – Blandine reloaded“

12.09.2018

The Sound of Classic Motown

Der fulminante Konzert-Abend
zum Abschluss der Spiegelzelt-Zeit live



wird immer wieder Wichtiges, Erklärendes und Erhellendes zu den einzelnen Zielen und Strecken vortragen.

Hinweis: Unsere Museumsscheune in Helmenzen ist bis Ende September jeden Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und das diensthabende Mitglied des Arbeitskreises freut sich auf zahlreichen Besuch. (Adresse: 57612 Helmenzen, Gartenweg 3)

■ MGV 1866 Hilgenroth Leistungssingen der Stufe II

Am **Samstag, den 16.06.2018** findet für den MGV 1866 Hilgenroth das Leistungssingen der Stufe II in Wirges statt. Treffen um 9:30 Uhr am „Sonnenhof“ in Hilgenroth zur gemeinsamen Busfahrt nach Wirges. Noch sind Plätze frei. Wer uns zu diesem Event begleiten und unterstützen möchte, meldet sich bitte bei einem Vorstandsmitglied. **Unsere Termine finden sich auch auf unserer Website unter www.gemeinde-hilgenroth.de/mgv-1866-hilgenroth/mgv-terminerevents/**

■ Schützenverein Mausbach



Fahrt zum Schützenfest in Orfgen

Die Mausbacher Schützen besuchen am 16. & 17. Juni 2018 das Schützenfest des Kleinkaliber-Schützenvereins Orfgen. Aus diesem Anlass fährt der Bus am Samstagabend um 19.25 Uhr ab Rettersen und Fiersbarch Bushaltestelle Dorfplatz über die Dörfer in Richtung Orfgen. Am Sonntag geht es um 13.10 Uhr ab Rettersen los. Über eine rege Beteiligung würde sich das Königspaar, Königin Michaela I. und Prinzgemahl Klaus sehr freuen.

Klaus Klein siegte beim Königspokal-Schießen

Traditionell trafen sich die ehemaligen Schützenmajestäten am Fronleichnamstag im Mausbacher Schützenhaus zum Wettkampf um die Wanderpokale der ehemaligen Könige, Königinnen/Prinzgemahle, Kron- und Schülerprinzen. Freuen durfte sich der 1. Vorsitzende Frank Heuten über eine stattliche Anzahl an Ex-Majestäten die den Weg bei anfangs strahlendem Sonnenschein ins Schützenhaus fanden. Begrüßen durfte er neben dem amtierenden Schülerprinzen Till Brankers, die amtierende Kronprinzessin Tabea Wendel und das amtierende Königspaar Königin Michaela I. mit Prinzgemahl Klaus. Anschließend bat der 1. Vorsitzende Frank Heuten alle Teilnehmer auf den Schießstand. Den Anfang machten um 13.45 Uhr zeitgleich die ehemaligen Kron- und Schülerprinzen, wobei jeweils den ersten Schuss auf die hölzernen Wesen die amtierenden Majestäten vorbehalten war. Nach einem kurzen Kampf brachte Burkhard Asbach mit dem 119. Schuss bei den ehemaligen Kronprinzen, das Tier zu Fall. Bei den ehemaligen Schülerprinzen konnte Tobias Heidelberg aus Berzhausen nach 186 Schuss behaupten. Anschließend gegen 14.30 Uhr nahmen dann die Ex-Könige den Wettkampf auf. Zuerst wurde um die Außenteile geschossen. Dabei waren folgende Schützen erfolgreich: Frank Heuten (Kopf 86.), Burkhard Asbach (linke Schwinge 110.), Helmut Kohl (rechte Schwinge 151.) und den Stoß ebenfalls Burkhard Asbach (191.Schuss). Den Rumpf holte dann mit dem 287. Schuss Klaus Klein (Hirzbach) von der Stange und gewann somit den Königspokal. Etwas Zeitversetzt gegen 15 Uhr starteten auch die Ex-Königinnen bzw. Prinzgemahle mit dem Luftgewehr das Schießen. Hier konnte sich Dirk Lichtenthäler aus Kescheid gegen die Mitstreiterinnen und Mitstreiter durchsetzen und schoss den Vogel ab. Im Anschluss bedankte sich Schützenmeister Frank Heuten bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und führte mit Königin Michaela I. die Siegeserhebung durch. Ein kleines Jubiläum hatte in diesem Jahr auch unser Vereinsmitglied Horst Moritz, er war genau vor 25 Jahren Schützenkönig der Mausbacher Schützen und erhielt dafür noch ein kleines Präsent. Nach der Pokalübergabe fand der Tag bei Kaffee und Kuchen einen schönen Ausklang. Weitere info's www.sv-mausbach.de



■ SV Im Grunde Marenbach e.V. Vogelschießen



Schützen

Schülerprinzessenschießen beim Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach Leonard Theis wird Schülerprinz

Fünf Jungen und Mädchen traten am Sonntagvormittag, 03. Juni, ab 11:10 Uhr zum Schülerprinzenvogelschiessen auf dem Schießstand des Schützenvereins „Im Grunde“ Marenbach an.



Jugend des Vereins

Das waren Lena Liebegott, Leonard Theiß, Luisa Koch, Julian Schäfer und Nico Zerfass. Die Preise holten sich: Krone: Julian Schäfer mit dem 66. Schuss; Schwinge rechts: Luisa Koch mit dem 113. Schuss; Schwinge links: Nico Zerfass mit dem 158. Schuss;

Stoß: Luisa Koch mit dem 224. Schuss und den Kopf: Julian Schäfer mit dem 246. Schuss.

Nach dem der stolze Vogel aller Preise beraubt war, traten zum Kampf um die Schülerprinzenwürde Lena Liebegott, Leonard Theiß, Luisa Koch, Julian Schäfer und Nico Zerfass an. Der Kampf bei den Schülerprinzen dauerte etwas länger als bei den Jugendlichen der Kampf um die Kronprinzenwürde. Ganz locker hing der Rest des einst stolzen Holzvogels am Zapfen als Leonard Theis mit dem 66. Schuss ihm den Fangschuss verpasste und somit die Prinzenwürde errang.

Melissa Heiden wird nach Schülerprinzessin Kronprinzessin

Melissa mit Kaiseropa



Parallel zu den Schülern war am Sonntagmittag, 03. Juni, auch die etwas ältere Schützenjugend zum Kronprinzessenschiessen angetreten. Den Wettstreit nahmen sieben Jungen und Mädchen: July Liebegott, Paulina Weber, Melissa Heiden, Leonie Schäfer, Angelina

Hassel, Celine Böhmer und Nils Rode auf. Die Preise holten sich: Krone: Paulina Weber mit dem 70. Schuss; Schwinge rechts: Nils Rode mit dem 122. Schuss; Schwinge links: Angelina Hassel mit dem 160. Schuss; Stoß: Paulina Weber mit dem 210. Schuss und den Kopf: July Liebegott mit dem 236. Schuss. Nach dem der stolze Vogel aller Preisen beraubt war, traten zum Kampf um die Kronprinzenwürde: July Liebegott, Melissa Heiden, Leonie Schäfer, Angelina Hassel, Celine Böhmer und Nils Rode an.

Nach einem extrem kurzen Kampf stand bereits um 13:28 Uhr mit Melissa Heiden die neue Kronprinzessin fest. Melissa hatte es mit dem 36. Schuss geschafft. Sie wird als Schülerprinzessin abdanken und als neue Kronprinzessin die Grönnener Schützen vertreten. Stolz ist natürlich der noch amtierende Schützenkaiser Ralf Hoppach das sein Enkelkind sich den Titel holte.

Ehepaar duelliert sich auf Marenbacher Schießstand

Ehefrau Mandy stellt Ehemann Boris in die zweite Reihe

Die neue Schützenkönigen ist Mandy Masuch



Sie waren bereits im Vorjahr schon zum Königsschießen angetreten, Melissa und Boris Masuch. Damals machte ihnen Rene Liebegott den Titel streitig. Nach dem Schießen auf die Preise, die Trophäen des Königsvogels meldete sich nur das Ehepaar als potentielle Anwärter auf den Königstitel. Pünktlich um 14:00 Uhr fielen durch König Rene, Kaiser Ralf und Schützenmeister die ersten Schüsse auf den hölzernen Aar der in den Nationalfarben am Zapfen prangte. Nach dem der stellvertretende Schützenmeister Michael Gansauer die Schießordnung verlesen hatte, versammelten sich die Teilnehmer auf das Preisschießen

tende Schützenmeister Michael Gansauer die Schießordnung verlesen hatte, versammelten sich die Teilnehmer auf das Preisschießen

vor dem Vogel. Die Preis holten sich anschließend nach zweieinhalbstündigem Schießen: Krone: Jaqueline Hassel mit dem 67. Schuss; Reichsapfel: Udo Walterschen mit dem 110. Schuss; Zepeter: Ralf Gerhards mit dem 144. Schuss; rechte Schwinge: Kurt-Werner Schneider mit dem 186. Schuss; linke Schwinge: Florian Ackermann mit dem 251. Schuss; Stoß: Ralf Gerhards mit dem 311. Schuss und den Kopf: Wolfgang Noll mit dem 377. Schuss. Dem Aufruf, sich als Königsanwärter zu melden folgten Mandy und Boris Masuch. Der Kampf um die Königswürde wurde ein Familienduell. Nach dem 45. Treffer viel die erste Hälfte des Rumpfes. Jetzt wurde es spannend, jeder Schuss konnte die Entscheidung bringen. Mit dem 66. Schuss landete Mandy den Königstreffer und wird damit neue Königin des Schützenvereins „Im Grunde“ Marenbach.

■ Verein Palette Mensch Westerwald e.V. Mensch + Café

Zwei Worte, die ganz nett zusammenpassen, nicht wahr? Sie beschreiben einen Ort wo mann/frau mal sonntagmorgens hinkommen kann, allein, zu zweit, zu mehreren, etwas zu essen und zu trinken bekommt, einfach da sein kann, interessante Gespräche sich entfalten können, über alles mögliche und unmögliche, die kleinen und die grossen Fragen des Lebens...aber kein muss, sondern ein darf. Kommenden Sonntag ist es wieder soweit, am 17. Juni 2018 von 10.00 Uhr - 12.30 Uhr im Haus von Palette M, Helingsweg 2, 57639 Rodenbach, siehe www.palette-mensch.de. Wir freuen uns auf Dich/Sie.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger geeignet
Freitag, 15.06.2018, 16 bis 17:30 Uhr - 10 Termine, Nadine Bösen - 65 €

Stadtführung „Altenkirchen - gestern und heute“
Freitag, 15.06.2018, 17 bis 18:30 Uhr - 1 Termin
Doris Enders - 3 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger
Freitag, 15.06.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Nadine Bösen - 65 €

Die neue DSGVO - auch eine Herausforderung für Kindertagesstätten
Freitag, 15.06.2018, 16 bis 17 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 10 €

Dynamisches Yoga - Yoga Flow für Einsteiger
Freitag, 15.06.2018, 17:45 bis 19:15 Uhr - 10 Termine
Nadine Bösen - 65 €

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - „Do you speak English?“ - A2
Montag, 18.06.2018, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Bilder von Digitalkamera auf PC übertragen und bearbeiten
Montag, 18.06.2018, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40 €

Was gibt es außer WhatsApp?
Auf der Suche nach Alternativen zum liebsten Messenger der Deutschen
Dienstag, 19.06.2018, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Axel Karger - 10 €

Faszientraining in der Kleingruppe
Donnerstag, 21.06.2018, 17:45 bis 18:45 Uhr - 5 Termine
Mandy Jung - 45 €

Englisch für leicht fortgeschrittene Anfänger - A2
Montag, 22.06.2018, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Nachwächterführung in Altenkirchen - Stadtführung
Freitag, 22.06.2018, 21 bis 22:30 Uhr - 1 Termin
Günter Imhäuser - 3 €

Entdeckungreiche Heilkräuterwanderung im Jahreszyklus durch Wiesen, Feld und Wald
Modul 3: Sommersonnenwende - Johannistag
Sonntag, 24.06.2018, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin
Ellen Dittrich - 15 €

Easy English für leicht fortgeschrittene Anfänger - A1.2
Freitag, 29.06.2018, 9:30 bis 11 Uhr - 12 Termine
Gambhira Heßling - 60 €

Tagesfahrt „Auf den Spuren von Karl Marx“ nach Trier
Samstag, 30.06.2018, 8 bis circa 19 Uhr
Abfahrtsort: Weyerdamm Altenkirchen
34 € für Busfahrt, Eintritte und Führungen
Das aktuelle Programmheft bis September 2018 der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten.
Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

www.gstb-rlp.de

Anzeige

■ Klares Nein zur Vermüllung unserer Städte und Gemeinden!

Gerade in den Sommermonaten, wenn die Menschen draußen zum Feiern und Grillen zusammenkommen, ist illegal entsorgter Abfall in nahezu jeder Gemeinde oder Stadt ein Thema. Jährlich entstehen hier Kosten von mehreren Millionen Euro, die die Bürgerinnen und Bürger über die Abfallgebühren oder - wenn der Müll auf einer Wiese oder einem Platz der Gemeinde landet und sich der Verursacher nicht finden lässt - anderweitig mitfinanzieren müssen. Dies kann nicht nur zu einem Ärgernis für die Menschen vor Ort werden, sondern teilweise auch Gesundheitsrisiken bergen, wenn giftige Stoffe wie z.B. Asbest illegal entsorgt werden. Grundprinzip muss daher sein, dem sogenannten Littering entschieden entgegenzutreten. Hierzu gehört die Aufstellung ausreichender Abfallbehälter, sowie Aufklärungs- und Sensibilisierungskampagnen, aber auch im Zweifelsfall und wo möglich die verstärkte Präsenz von gemeindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Allgemeines

■ LandFrauenverband „Frischer Wind“ e. V. - Bezirk Flammersfeld



Rosenduft liegt in der Luft

Der LandFrauenverband „Frischer Wind“ e. V. - Bezirk Flammersfeld - besucht das älteste Rosendorf Deutschlands. Die Tagesfahrt findet am **19. Juli** statt. Seit fast 150 Jahren werden im Bad Nauheimer Ortsteil Steinfurth Rosen angebaut und in alle Welt verschickt. Von dieser Tradition und von der Kulturgeschichte der Rose erzählt das einzigartige Rosendomuseum im Dorfkern. Im Sommer feiert Steinfurth die Königin der Blumen mit dem Rosenfest oder den Rosentagen. Abfahrt ist um **10 Uhr** am Bürgerhaus Flammersfeld. Die Rückfahrt ist um 18 Uhr vorgesehen. Um Anmeldung bei Silvia Weingarten unter Telefon 02685/8383 wird gebeten. Die Buchung wird erst nach Anzahlung eines Betrages von 25 Euro auf das Fahrtenkonto der LandFrauen Flammersfeld verbindlich.

Wissenswertes

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz: Werden gedämmte Häuser zu dicht?

Die Gebäudehülle sollte möglichst luftdicht sein - unabhängig davon ob und wie dick ein Haus gedämmt ist. Fugen findet man vor allem an Stellen, an denen Bauteile ohne Abdichtung aneinander stoßen. Durch diese Fugen strömt unkontrolliert Luft und nimmt dabei Energie und Feuchtigkeit mit. Damit sind nicht nur Energieverlust und Zugscheinungen verbunden, sondern auch das Risiko eines Bauschadens. Im Winter kühlt sich warme relativ feuchte Luft auf dem Weg durch die Fuge nach draußen ab. Die abgekühlte Luft kann weniger Feuchtigkeit speichern. Die erhöhte Luftfeuchtigkeit in der Fuge schafft damit die Voraussetzung für Schimmelbildung. Unter Umständen entsteht damit ein unbemerkter Bauschaden, der auch die Raumluft belasten kann. Denn durch die Fugen kann auch Luft von außen nach drinnen strömen und Schimmelsporen mit in die Wohnung bringen. Die Gebäudehülle von Häusern sollte also immer möglichst dicht sein. Der notwendige Luftwechsel muss immer entweder durch Fensterlüftung oder eine Lüftungsanlage sichergestellt werden. Weitere Informationen zur luftdichten Bauweise und was diesbezüglich bei der Ausführung von Sanierungsmaßnahmen oder im Neubau zu beachten ist, erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt: In Altenkirchen am **Donnerstag, den 28.06.18 von 12.00 - 18.00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

■ Fachveranstaltung „Traumatisierte Flüchtlinge“ - Dialogbotschafter werden

Zu einem Fachvortrag mit dem Thema „Traumatisierte Flüchtlinge“ trafen sich Ende Mai Lehrerinnen und Schulsozialarbeiterinnen bei der Kreisverwaltung in Altenkirchen. Eingeladen hatte hierzu der Bildungskordinator für Neuzugewanderte, Holger Telke, der die Dip-

lomspsychologin Carolin Wolff für einen Vortrag gewinnen konnte. Wolff arbeitet mit geflüchteten Menschen im psychosozialen Zentrum der Diakonie Altenkirchen und konnte nicht nur aus Ihrer breiten Erfahrung berichten, sondern diese dem Auditorium auch mit ausgewählten statistischen Daten veranschaulichen. So sei das Risiko einer posttraumatischen Belastungsstörung bei Geflüchteten um das 10- bis 20fache erhöht und vor allem die Kinder und Jugendlichen könnten in Ihrer Entwicklung entsprechend eingeschränkt sein, wie die Expertin darstellte.

Sie gab in ihrem Vortrag praktische Ratschläge zu Anzeichen einer Traumatisierung, Verhaltensregeln im Umgang mit traumatisierten Menschen und zur Selbstfürsorge, wenn man im beruflichen Alltag häufiger belastende Situationen erfährt.

Die berufliche Situation der Teilnehmerinnen war auch Thema des anschließenden Workshops. Unterstützt durch die Fachberaterin für Kindertagesstätten, Petra Mönter, und den Ausländerbeauftragten des Landkreises Altenkirchen, Daniel Bitzhöfer, wurden die dringlichsten Herausforderungen angesprochen und Lösungsansätze diskutiert. In Zukunft sollten solche Synergien noch viel häufiger genutzt werden, so der geäußerte Wunsch.

Alle Teilnehmenden waren sich einig, dass Integration ein andauernder Prozess ist, der nicht mit dem Abklingen der großen Flüchtlingszahlen plötzlich endet. Allgegenwärtig ist beispielsweise das Problem der Verständigung: viele Eltern seien der deutschen Sprache nicht in dem Maße mächtig, dass Sie etwa einem Elterngespräch folgen könnten.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Fachvortrags „Traumatisierte Flüchtlinge“ gemeinsam mit der Referentin Carolin Wolff (4. von links) vom Diakonischen Werk Altenkirchen.

Foto: Kreisverwaltung Altenkirchen

Die Kreisverwaltung hat hierzu nun Mittel aus dem Programm „Dialogbotschafter“ bereitgestellt. Damit kann ehrenamtlich tätigen Sprachmittlern eine Kostenerstattung für ihre Tätigkeit gewährt werden.

Da sich bisher leider zu wenige Freiwillige melden, die bereit sind, während der Elterngespräche zu übersetzen, können sich Interessierten gerne an Bildungskordinator Holger Telke (holger.telke@kreis-ak.de) bei der Kreisverwaltung wenden, der eine entsprechende Liste aufbaut. Die Freiwilligen werden zudem zu Datenschutz und Erwartungen an Sprachmittler geschult. Voraussetzung sind Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 oder besser.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KEVAG Telekom GmbH** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

– Anzeige –

**Ein Blick hinter die Kulissen ...
Weltmarktführer Treif öffnet seine Türen für die Bevölkerung**



Oberlahr. Wer schon immer einmal wissen wollte, was sich hinter dem beeindruckenden Firmengebäude mit dem roten Logo verbirgt, das sich unübersehbar am

Oberlahrer Ortseingang befindet, der sollte sich den 16. Juni 2018 vormerken. An diesem Tag feiert Treif, der Weltmarktführer für Schneidemaschinen, sein 70-jähriges Betriebsjubiläum und öffnet von 10 bis 17 Uhr die Türen für die Bevölkerung. Das Unternehmen ermöglicht damit Einblicke, die ebenso überraschen wie begeistern werden.

„Viele Menschen denken an die klassische Brotmaschine für den Privathaushalt, wenn es um Schneidemaschinen der Firma Treif geht“, lacht Markus Hüngsberg, Leiter Einkauf/Auftragszentrum. Wenn die Anfänge im Jahr 1948 auch noch bescheiden ausfielen – aus dem Familienbetrieb ist in den letzten Jahrzehnten ein weltweit agierendes Unternehmen geworden, das Schneidetechnologie für alle Belange und Ansprüche der Lebensmittelindustrie entwickelt. Beim „Tag der offenen Tür“ können die Besucher nicht nur das neue „Customer Center“ in Augenschein nehmen, sondern sich auch an verschiedenen Stationen im Gebäude über die mechanische Fertigung, die Blechfertigung, die hauseigene Messerproduktion und die Montage informieren. In den drei Schulungsräumen präsentieren sich die verschiedenen unternehmensinternen Ausbildungsberufe, die 3D-Modellentwicklung sowie der Bereich „Jugend forscht“, der seit 20 Jahren von Treif gefördert wird. Auch mit der Hochschule Koblenz und der WHU Vallendar gibt es seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit. Natürlich kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz: Für die musikalische Unterhaltung sorgen das Westerwald-Orchester und der Chor United Vocals, Kinderbelustigung und ein Ratespiel mit interessanten Gewinnen runden den Tag ab. Für kulinarische Genüsse ist ebenfalls bestens gesorgt, der Erlös wird der Altenkirchener Tafel zugute kommen. Geschäftsführer Uwe Reifenhäuser und das gesamte Treif-Team hoffen, viele kleine und große Gäste aus der ganzen Region in Oberlahr begrüßen zu können.

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
7.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag
7.00 Uhr - 14.00 Uhr

| Wochenangebot von Mi. 20.06. – Di. 26.06.2018 | | |
|---|---------|----------------|
| 3 kleine Gläser Wurst verschiedene Sorten | 3 Stück | 6,00 € |
| Schinkenfleischwurst mit Schnittlauch | 100 g | 0,89 € |
| Zum WM Grillen „Der Hehlinger“ Bratwurst mit Westerwald-Bräu | 100 g | 0,79 € |
| Gulasch gemischt Jungbullen- und Schweinefleisch | 1 kg | 7,90 € |
| Gyrossteaks magere Schweinesteaks, pikant gewürzt & gefüllt | 1 kg | 8,90 € |
| Tzatziki | 1 kg | 6,90 € |
| Jungbullen Gyrosspießchen küchenfertig vorbereitet, für Grill oder Pfanne | 1 kg | 13,90 € |

Täglich wechselnder Mittagstisch
Menüplan unter: www.hehlinger-hof.com
Solange Vorrat reicht – Keine Haftung für Druckfehler

Das „Beste“ aus der Natur!

Bauernhofmetzgerei
 A. und F. Schuster
 Inhaber Franka Mörtter
 57614 Wahlrod
 Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355
 E-Mail: info@hehlinger-hof.com

Hehlinger Hof

» Familienanzeigen

Wir heiraten!
 Jana Schäbitz & Peter Weller

Hochzeit

Wir werden am 23. Juni 2018 um 14:00 Uhr
 in der katholischen Kirche St. Marien in Mittelhof getraut.

Tannenstraße 18, 57537 Wissen

Herzlichen Dank
 allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die mich mit
 Glückwünschen und Geschenken zu meinem

80. Geburtstag

erfreut haben.
 Besonders danken möchte ich den Kuchenbäckerinnen
 und der Sängervereinigung Beulskopf.

Heini Hering

- Heupelzen -

Rinis Brautmoden
 www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue
 Brautkleid

€ 498,-

Termin und Beratung nur nach telefonischer
 Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
 Inh.: Jutta Wittich · Koblenz-Olper-Straße 30
 56170 Bendorf/Sayn

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/gruss

Danke
 sagen wir allen, die unsere
diamantene Hochzeit
 zu einem wunderschönen Fest werden ließen.
 Über die zahlreichen Glückwünsche und
 Aufmerksamkeiten haben wir uns sehr gefreut.
 Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Melchert
 für den Gottesdienst und den Wiedbachtaler
 Frauenchor für sein Ständchen.

Jenni und Günter Triesch
 Neitersen, im Juni 2018



Am Dienstag, den 19. Juni werde ich
 80 Jahre.

Alle, die mir gratulieren möchten, sind herzlich
 eingeladen zu einer kleinen Feier in
 geselliger Runde, zwischen 11.00 - 15.00
 Uhr in das Landgasthaus Westerwälder Hof,
 Helmenzen.

Ich freue mich auf meine Gäste!

Inge Lichtenthäler
 Leuzbach

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
 anlässlich meiner Konfirmation möchte ich
 mich, auch im Namen meiner Eltern, recht
 herzlich bedanken.

Mei Kenan Birkenbeul
 Forstmehren, im April 2018

wittich.de/familienanzeigen

**Wir machen Urlaub
 vom 25.06. - 13.07.18**

Praxis Jürgen Haupt
 Arzt für Innere Medizin
 Am alten Born 34, 57635 Weyerbusch, Tel.: 02686/95120

Vertretung:
 Hr. D. Engelhardt/Dr. Wilkniß/Fr. Heinemann/Dr. Becker
 Beckersweg 9, Weyerbusch, Tel.: 02686/8026
 Dr. Mohr, Raiffeisenstr. 1, Weyerbusch, Tel.: 02686/8752

Herzlichen Glückwunsch!
 Wir gratulieren unserem Auszubildenden
Herrn Tobias Cramer
 ganz herzlich zur erfolgreich bestandenem
 Abschlussprüfung zum Steuerfachangestellten.

Das Team der Steuerberatung Kalbitzer Altenkirchen

 www.steuerberatung-kalbitzer.de

Schlagerstars rocken Karibikstrand zugunsten neuer FLY & HELP-Schulen

Kroppach, 03.05.2018 – „Karibik trifft Schlager“ hieß es kürzlich für rund 700 Reisende nebst Schlagerstars. Zum mittlerweile 5. Mal fand die Nacht des Deutschen Schlagers zugunsten der **Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP** statt, diesmal erstmalig am Strand von Punta Cana in der Dominikanischen Republik. **Durch das Schlagerevent und die Reisen dorthin konnten Gelder für 6 neue Schulen gesammelt werden – unter anderem eine Mickie-Krause-Schule.**

Es war ein Partyorkan unter Palmen am feinsten Karibik-Sandstrand des Luxushotels Paradisus Punta Cana! Die knapp 700 mitgereisten Gäste aus Deutschland sowie weitere Einheimi-

sche tanzten und sangen bei grandioser Stimmung zu den Hits der Künstler Patrick Lindner, Mickie Krause, Olaf Henning, Ireen Sheer, Peter Orloff, Nicole, Michael Morgan und Bernie Paul.

Unter freiem Sternenhimmel heizten die ersten Künstler dem Publikum mächtig ein. Als besonderes Highlight sangen Ireen Sheer und Patrick Lindner im Duett. Als Mickie Krause während seines Auftritts dem sprachlosen Stiftungsgründer verkündete, dass er gerne eine komplette „Mickie-Krause-Schule“ spenden möchte, gab es kein Halten mehr, und nicht nur Reiner Meutsch hatte trotz tropischer Temperatur von 33 Grad und Sonne pur eine Gänsehaut.

Nach der gelungenen Partysause schnappte sich der Stiftungsgründer am nächsten Tag die Schlagerstars, um mit ihnen eine von zwei neuen FLY & HELP-Schulen in San Luis, einem Slum im Norden der dominikanischen Hauptstadt Santo Domingo, einzuweihen und ihnen vor Ort zu zeigen, wo die Spendengelder hinfließen.

Denn hinter all dem Spaß steckt natürlich auch ein ernster und schöner Hintergrund. **Insgesamt konnte die Stiftung seit Bestehen schon 200 Schulen in 41 Ländern bauen und somit Kindern eine bessere Zukunft ermöglichen.** Die Künstler zeigten sich allesamt gerührt von der Herzlichkeit und Fröh-

lichkeit der Kinder vor Ort, die die Gruppe rund um Reiner Meutsch mit Tänzen, Gesängen und einem Spalier aus Skateboards begrüßten.

Das karibische Charity-Event war eine der größten und erfolgreichsten Reisen in der Geschichte der Stiftung und sicherlich nicht die letzte – **2019 wird es wieder eine Schlagnacht in der Dominikanischen Republik geben.**

„Mal sehen, wie und ob wir das im nächsten Jahr zum 10-jährigen Jubiläum von FLY & HELP noch toppen können“, so Reiner Meutsch mit einem Augenzwinkern.

Jetzt buchen!

Weitere Infos dazu siehe unten!

-Anzeige-





Sensationell
ab € 999,-

- CONDOR Flug
- 5 Sterne Luxushotel
- All Inclusive

Karibikreise inkl. Nacht des Deutschen Schlagers

Traumreise ins Paradies mit Konzertereignis: Schwelgen Sie vor Ort im Luxus Ihres 5*-Hotels, genießen Sie All Inclusive rund um die Uhr und feiern Sie beim 4-stündigen Konzert der „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“ mit den TOP-Stars des deutschen Schlagers: Oli P., Rosanna Rocci, Michael Holm, Michael Hirte, Claudia Jung, Klaus & Klaus, Marianne & Michael und Anna-Maria Zimmermann! Reiner Meutsch begleitet Sie durch diesen Abend.

Ihr Hotel:
Das 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa bietet Haupt-/ Buffetrestaurant, 9 Spezialitätenrestaurants und 2 Pools. Der Strand ist ca. 800 Meter entfernt, ein mehrmals täglich fahrender Shuttle bringt Sie bequem in alle Bereiche des Hotels und an den Strand. Für Unterhaltung sorgen Amphitheater, Wasserpark, Live-Musik, Disco, Bars, Geschäfte und ein Casino (Getränke im Casino nicht inklusive). Das Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“ findet im hoteleigenen „Pueblo Principe“ statt. 24 Stunden WiFi in der Lobby inklusive. Unterbringung: Juniorsuite Superior

Inklusivleistungen:

- Flug mit CONDOR ab/bis München, Frankfurt oder Düsseldorf nach Punta Cana (Frankfurt 14 Nä. nach Santo Domingo) in der Economy Class
- Steuern und Gebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- z.B. 6 Übernachtungen im 5* Hotel Grand Bahia Principe Turquesa, Juniorsuite Superior
- All Inclusive (24 Stunden täglich)
- Eintrittskarte „Nacht des Deutschen Schlagers 2019“
- Eintrittskarte Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person:

- Rail & Fly Ticket der Deutschen Bahn, 2.Klasse **70 €**
- Sitzplatzreservierung pro Strecke **ab 35 €**
- Aufpreis Upgrade Premium Economy Class **450 €**
- Ausflug Eco Caribe Tour **99 €**
- Ausflug Santo Domingo **95 €**
- Ausflug Insel Saona **99 €**
- Ausflug Higüey **35 €**

Reisetermin: z.B.: 3.-10.4.2019 (weitere siehe Tabelle)

Mit freundlicher Unterstützung von:  

Darf es noch mehr Luxus sein?:
Gönnen Sie sich den ultimativen Komfort und genießen Sie ein Upgrade in das 5* Superior Hotel PARADISUS PUNTA CANA. Ein Luxushotel mit direkter Strandlage für höchste Ansprüche mit 12 Restaurants und 8 Bars, weitläufiger Gartenanlage und lagunenartiger Poollandschaft. Unterbringung: Paradisus Junior Suite

1) Flug bis/lab Santo Domingo
2) Late Check Out für Sie bereits inklusive (Rückflug am späten Abend)

| Preise & Termine 2019 in € pro Person | | | | | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------|---------|-----------------|---------|-------------|---------------------------|---------------------------|
| Reisedauer (Nächte vor Ort) | Grand Bahia Principe Turquesa | | Paradisus Hotel | | Abflughafen | | |
| | DZ | EZ | DZ | EZ | München | Frankfurt | Düsseldorf |
| 8-tägig (6 Nächte) | 999 € | 1.298 € | 1.349 € | 1.848 € | 3.4.-10.4. | | |
| 9-tägig (7 Nächte) | 1.099 € | 1.448 € | 1.449 € | 1.998 € | | 4.4.-12.4. | |
| 10-tägig (8 Nächte) | 1.249 € | 1.648 € | 1.674 € | 2.273 € | | | 2.4.-11.4. ²⁾ |
| 15-tägig (13 Nächte) | 1.498 € | 2.097 € | 2.198 € | 3.197 € | 27.3.-10.4. | | |
| 16-tägig (14 Nächte) | 1.598 € | 2.297 € | 2.298 € | 3.347 € | 30.3.-14.4. | 27.3.-12.4. ¹⁾ | |
| 17-tägig (15 Nächte) | 1.748 € | 2.448 € | 2.523 € | 3.622 € | | | 26.3.-11.4. ²⁾ |

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. Mehr Infos unter: www.fly-and-help.de

Buchung & Informationen unter: 0214 - 7348 9548 (Mo-Do 09.00 – 17.00 Uhr, Fr 09.00-13.00) Buchungscod: LW30 oder unter: reisen@prime-promotion.de Veranstalter der Reise: Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsangehörige Bei Ausreise noch 6 Monate gültiger Reisepass (einwandfreier Zustand, min. 2 freie Seiten). Staatsangehörige anderer Länder wenden sich bitte an die zuständige Botschaft. Weitere Informationen unter: www.auswaertiges-amt.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden

Hartwig Hommer
anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach



Offenstallplätze

kleine Reithalle, 24 Std. Heu/Weide,
Vollpension, zwischen Wissen u. Betzdorf,
bei Interesse: 0173-7311116

Urlaub und Erholung garantiert!



www.zellertal-online.de
Tourist Info Arnbruck
tourist-info@arnbruck.de
Tel: 09945 / 94 10 16

zellertal
macht glücklich



WITTICH
MEDIENTECHNIK

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin dann mal weg ...

Denken Sie rechtzeitig daran, Ihre Kunden über Ihren Urlaub zu informieren. Hier, in Ihrer Wochenzeitung.

wittich.de/anzeigen

Mit uns erreichen Sie Menschen!

Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung

„Den Sommer genießen“

Unsere Angebote
gültig vom 15.06. bis 12.07.2018



| | | |
|---|-------|---------------|
| Frische Bratwurst | kg | 6,99 € |
| Eingelegte Nackensteaks | kg | 8,99 € |
| Gemischter Gulasch | kg | 7,99 € |
| Krakauer Grillwurst | 100 g | 0,99 € |
| Geräucherte Mettwürstchen | 100 g | 1,10 € |
| Herzhafter Fleischkäse natur oder mit Röstzwiebeln..... | 100 g | 1,10 € |

- Hauseigene Schlachtung
- Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren
- Heimische Spezialitäten

Eine große Auswahl an Grillspezialitäten halten wir für Sie bereit!

Fleischermeister Jörg Wirths

Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

www.metzgerei-joerg-wirths.de

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- Badgestaltung/ Badsanierung (auch behindertengerecht)

www.fein-energy.de

Telefon: 0 26 81 / 18 42



**Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK**



Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

**Wiedstr. 1
 Altenkirchen**

Haare Pur
 -Damen- und Herrensalon-

In unserem Team:
Kamal El Fakih
 Spezialist für Bartrasuren

Bahnhofstr. 10
 57610 Altenkirchen
 Tel.: 0 26 81 / 47 52



Neues vom Westerwälder Hof



57612 Helmenzen
 Tel. 0 26 81 - 46 67

**Oser
 Sonntags-Schnitzel-Buffer**
 am 17. Juni & 1. Juli 2018
 von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Am Tisch reichen wir eine
 Rindfleischsuppe mit
 Markklößchen und Eierstich.

Auswahl am Buffet
 Schweineschnitzel & Hähnchenbrustfilet
 Dazu verschiedene Soßen und Beilagen,
 Salat- u. Dessertauswahl **p. P. 16,80 €**

Kinder bis 6 Jahre sind frei,
 Kinder von 7 bis 13 Jahren 10,80 €

✉ info@westerwaelderhof.de

**Urlaub im Rotweinparadies Ahtal
 Ferienwohnung „Himmelchen“
 im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****)
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
 direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
 und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebbeitrag
 der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
 Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
 Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

**Wichtige Information für unsere
 Leser und Interessenten.**



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss
 beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss
 bei der Verwaltung**
 Donnerstag, 18.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
 Tabak - Zeitschriften - Lotto
 Carmen Stangier
 Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:
 Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

| | |
|----------------------------------|-----------------|
| Anzeigenannahme Familienanzeigen | Tel. 110 |
| Annahme private Kleinanzeigen | Tel. 111 |
| Rechnungserstellung | Tel. 211 |
| Redaktionelle Beiträge | Tel. 191 |
| Zustellung | Tel. 143 |

E-Mail-Verzeichnis

| | | | |
|-----------------|--|------------|--|
| Anzeigenannahme | anzeigen@wittich-hoehr.de | Redaktion | mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de |
| Rechnungswesen | buchhaltung@wittich-hoehr.de | Zustellung | zustellung@wittich-hoehr.de |

**Ihre Ansprechpartner für
 Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung**



Henry Kleinke
 Gebietsverkaufsleiter
 Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
 Verkaufsinendienst
 Tel. 02624/911-207
e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter
archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Tinnitus – Was passiert im Ohr?

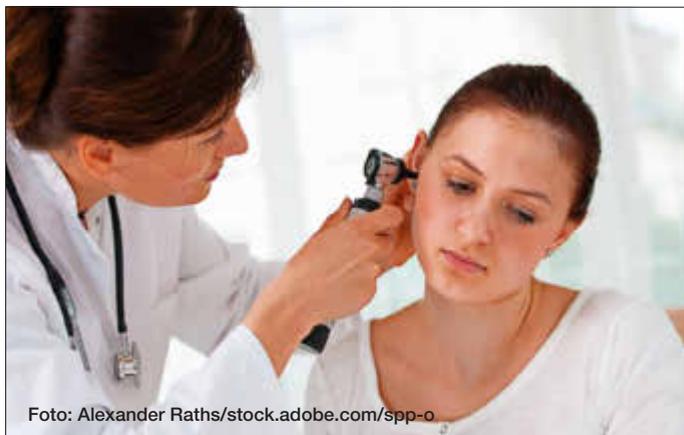


Foto: Alexander Rath/stock.adobe.com/spp-o

Als Ursachen für Tinnitus kommen verschiedene Faktoren infrage. Neben permanenter Lärmbelastung, Hörschäden oder der Verwendung bestimmter chemisch-synthetischer Arzneimittel erhöht Stress die Anfälligkeit. In der Regel helfen Stresshormone dem Körper, mit erhöhten Belastungen zurechtzukommen. Die muskuläre Anspannung steigt, ebenso Blutdruck und Herzschlag. Ist der größte Stress vorbei, wird das Hormon Cortisol ausgeschüttet und lässt Körper und Geist wieder zur Ruhe kommen. Bei vielen Menschen funktioniert dieser Mechanismus al-

erdings nur verzögert oder stark verringert. Die Folge kann dann ein Tinnitus sein. Im Gegensatz zu chronischen Ohrgeräuschen ist ein akuter Tinnitus gut behandelbar. Vieles können die Betroffenen dabei selbst aktiv zur Verbesserung beitragen. Eine bewusste Reduzierung von Stress, feste Schlafenszeiten und Ruhephasen sind ein wichtiger Schritt, um die Symptome wieder in den Griff zu bekommen. Hilfreich ist außerdem, die Blutversorgung im Ohr zu verbessern, beispielsweise die Einnahme eines pflanzlichen Arzneimittels. *spp-o/Tebonin*

24h Betreuung und Pflege zu Hause **PROMEDICA PLUS**

Ihr Ansprechpartner vor Ort: **Anneliese Basquitt**

PROMEDICA PLUS Westerwald
 In der Hehl 20 | 56410 Montabaur
 Tel. +49 (0) 2602 – 950 26 64
 info@westerwald.promedicaplus.de
 www.westerwald.promedicaplus.de



DRK Kamillus Klinik

Hospitalstraße 6
 53567 Asbach
 Tel.: 02683 59-0
 Fax.: 02683 59-674
 info@kamillus-klinik.de



DRK Kamillus Klinik Asbach

Eintritt frei !
Einlass ab 14.30 Uhr

10. Welt-Kontinenz-Woche

Einladung zur Informationsveranstaltung für Betroffene und Interessierte
Mittwoch, 20. Juni 2018, 15:00 – 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Thema:
Blasenstörungen verstehen besser leben – kontinent bleiben

In Kooperation mit:



www.kamillus-klinik.de | www.ukbonn.de

Gesunde Zähne dank gesundem Essen

Umfassende Studien belegen, dass Ernährung und gesunde Zähne eng miteinander verbunden sind. Während wir essen, zerkleinern wir beim Kauen die Speisen mechanisch. Durch den Speichel, der beim Essen verstärkt in den Mundraum eingebracht wird, können die Lebensmittel enzymatisch aufgespaltet werden. Schon im Mund beginnt der menschliche Körper also damit das Essen, dass er zu sich ge-

nommen hat, zu verdauen. Ein wichtiger Bestandteil dieses Prozesses sind die zahlreichen Bakterien, die in unserem Mund angesiedelt sind. Bei Bakterien denken wir gern an Erkrankungen. Viele der Mundbakterien sind für den Menschen aber besonders wertvoll. Andere dagegen können unseren Zähnen langfristig schaden. Hierbei handelt es sich vor allem um Bakterien, die die Entstehung von Karies fördern.



Gesundheit und langes Leben

Ihr Wohlbefinden ist unser Job.

Agenturleitung Mobil: 01 70 - 2 98 14 22 · Michael.Kranz@vtp.devk.de · www.michael-kranz.devk.de

DEVK-Geschäftsstelle **Michael Kranz**

Bereichsleiter

Schulstr. 3 · 57537 Wissen
 Tel.: 0 27 42 - 91 24 87 | Fax: 0 27 42 - 91 24 88

Agentur Mobil: 01 51 - 14 98 33 27 · agentur-kranz@vtp.devk.de

Schöne Zähne sind ein gutes Gefühl

Die Zahnzusatzversicherungen der DEVK



Inklusive professioneller Zahn- und Prothesenreinigung

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK



IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff
Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden
Mittelweg 7 , 57629 Wied Tel. 02680/8484

Finden Sie jetzt und hier Ihren Fachmann

Angst vor dem Biss in den Apfel?

Das kann bereits ein Anzeichen von Parodontitis sein. Die Tücke ist, dass Parodontitis an sich meist schmerzlos verläuft. Doch je früher die Zahnbettentzündung erkannt wird, desto besser sind die Heilungschancen. Parodontitis-Quicktest - Anzeichen können sein:

- Zahnfleischbluten
- Zahnfleischschwellung/-rötung

- Zahnfleischrückgang
- empfindliche Zahnhäule
- Mundgeruch
- gelockerte Zähne

Bei einem oder mehreren Symptomen sollte man beim nächsten Besuch dringend seinen Zahnarzt darauf ansprechen. Übrigens: Starkes Rauchen oder eine Diabeteserkrankung können Parodontitis begünstigen.

Praxis linik

Dr. med. dent.
Boris Ksendsowski
Master of Science (MSc.)
Oralchirurgie Implantologie

- Implantologie
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Ambulante Operationen
- Regenerative & kosmetische Oralchirurgie
- Behandlung in Vollnarkose
- Ästhetisch hochwertiger Zahnersatz in Spitzenqualität



Dr. med. dent. Boris Ksendsowski MSc.
Rheinstraße 45 | 56593 Horhausen
www.ksendsowski.de

Energie tanken im Arbeitsalltag

Gerade ist der erwartete Vertragsabschluss geplatzt, die Beförderung wurde abgelehnt, oder es hat eine Rüge gesetzt. Zum Wundenlecken bleibt aber keine Zeit, das Tagesgeschäft wartet schon. Doch wie lässt sich das soeben Erlebte neutralisieren? Wie gelingt es, sich schnell und ohne großes Aufsehen wieder zu stärken? Das verrät die Diplom-Psychologin Konstanze Wortmann in ihrem Buch „Letzte Zuflucht Firmenklo?“

„Es gibt Wege aus der Erschöpfung und der Resignation“, erläutert Konstanze Wortmann (www.junfermann.de).

„Jedoch greifen viele Betroffene nicht auf Lösungsmöglichkeiten zurück. Manche sind zu erschöpft für die Selbstfürsorge, andere hoffen, dass diese Phase von allein vorübergeht.“ Das Lese- und Übungsbuch „Letzte Zuflucht Firmenklo?“ ist ein prak-

tischer Werkzeugkoffer für alle, die innere Kraftquellen schnell aktivieren wollen, um wieder Einfluss auf das Geschehen nehmen zu können. Sich selbst stärken und sich emotional unter die Arme greifen – dazu braucht es weder viel Platz noch aufwendige Techniken. Schon ein bis drei Minuten ungestörtes Üben lassen uns neuen Mut schöpfen oder zur Ruhe kommen – notfalls auf dem Firmenklo. Auch die Konzentration lässt sich mit einfachen, aber effektiven Übungen stärken: Werden zum Beispiel liegende Achten in die Luft gemalt, arbeiten rechte und linke Hirnhälfte wieder zusammen; festgefahrene Gedanken lassen sich so durchbrechen. Einen schnellen Selbststärkungseffekt bewirkt das Einnehmen einer würdevollen Haltung, beispielsweise die einer Majestät oder eines Helden. spp-o

Ein bisschen Rot als Warnsignal



Foto: djf/Aminomed/bowdenimages

Bei Zahnfleischproblemen ist der Zahnarzt die erste Anlaufstelle. Bei Anzeichen von Parodontitis führt er in der Regel eine professionelle Zahnreinigung durch und gibt Tipps zur Mundhygiene. In diesem Zusammenhang rät Dr. Frank Marahrens, Zahnarzt aus Leinfelden-Echterdingen, zur Verwendung einer medizinischen Kamillenblütenzahncreme. Wer zusätzlich unter empfindlichen Zahnhäulen leidet, profitiert doppelt: So belegen Studien der Universität Zürich, dass das in der Kamillenblütenzahncreme enthaltene Doppelfluorid-System aus Amin- und Na-

triumfluorid den Zahnschmelz härten und die Zähne remineralisieren kann, nähere Infos dazu unter www.aminomed.de. Im Rahmen einer guten Mundhygiene ist zweimal tägliches Zähneputzen Pflicht, aber nicht direkt nach einer Mahlzeit. Untersuchungen zufolge kann sich die in Nahrungsmitteln oder Getränken enthaltene Säure in den Schmelz der Zähne „einbrennen“. Anschließendes Zähneputzen kann diesen Prozess verstärken. Daher ist es ratsam, erst nach etwa 30 Minuten zur Bürste zu greifen. Bis dahin ist die Säurewirkung neutralisiert.

djf 59952



— Anzeige —

Was tun bei schmerzempfindlichen Zähnen?

Eine Möglichkeit, schmerzempfindliche Zähne zu schützen, ist das regelmäßige Putzen mit einer Zahnpasta, die den Inhaltsstoff Kaliumnitrat enthält. Außerdem sollte zu großer Druck beim Putzen vermieden werden. Die Zähne sollten mit einer Zahnbür-

ste mit weichen Borsten geputzt werden. Eine gute Zahnpflege und ein regelmäßiger Gang zum Zahnarzt können Auslösern vorbeugen, die zur Schmerzempfindlichkeit beitragen. Dazu gehören Zahnfleischerkrankungen und Zahnschmelzabbau.

Hausapotheke zweimal im Jahr ausmisten

Die Hausapotheke in den eigenen vier Wänden sollte jeder zweimal jährlich überprüfen und ausmisten. Nicht mehr gebrauchte oder abgelaufene Medikamente sollten dann aussortiert und zugleich fehlende ersetzt werden, wie das Apothekenmagazin Senioren Ratgeber empfiehlt. Einzelne Pillen und Blister ohne Umverpackung, die man nicht mehr zuordnen kann, gehören entsorgt.

Wichtig ist, Arzneimittel keinesfalls in der Toilette hinunterzuspülen. Denn Rückstände können die Umwelt belasten. Je nach Wohnort ist eine Entsorgung über den Hausmüll, über Recyclinghöfe oder Schadstoffmobile möglich. Apotheken und die Gemeinden geben dazu Auskunft. Im Internet sind unter www.arzneimittelen-sorgung.de ausführliche Informationen zu finden.

ots

Wenn Zähneputzen nicht mehr reicht



Foto: djd/SONO Krankenversicherung a.G.

Selbst gute Zahnpflege und regelmäßige Prophylaxe können nicht verhindern, dass Zähne irgendwann ihre ursprüngliche Kraft und ihren Halt verlieren. Je nach Zustand des Zahns wird der Zahnarzt Maßnahmen zum Zahnerhalt beziehungsweise Zahnersatz vorschlagen. Für die entsprechenden Behandlungen steht heute modernste Medizin zur Verfügung, sie kann unter Umständen aber mit hohen Zahlungen für die Patienten verbunden sein. Denn seit län-

gerem gilt für gesetzlich Krankenversicherte die sogenannte Festzuschussregelung, die Kassen übernehmen je nach Behandlung oftmals nur noch einen Teil der Behandlungskosten. Mit leistungsstarken Zusatzpolizen können sich Kas-senpatienten gegen die hohen Ausgaben speziell im Zusammenhang mit einer qualitativ hochwertigen Zahnersatzversorgung schützen. So gibt es private Zahnzusatztarife für gesetzlich Krankenversicherte.

djd 59875

Sparen Sie nicht bei Zahnersatz, Brillen und Co.

Top-Kombi: ZahnProfi CEZP + StartAmbulant



Sichern Sie sich Top-Leistungen als GKV-Versicherter und mehr finanziellen Spielraum beim Zahnarzt, Optiker, Heilpraktiker, Vorsorgeuntersuchungen und im Ausland.

Geschäftsstelle S + S
 Versicherungsservice GmbH
 Frankfurter Str. 8
 57635 Weyerbusch
 Tel. 02686 1474
 Info.sunds@continentale.de



- **Kinderprophylaxe**
 - > Fissurenversiegelung
 - > Fluoridierung
 - > Professionelle Zahnreinigung
 - > Speicheltest (Karies)

Kinder Zahn Zentrum



- **Prophylaxe** bei Kindern mit Diabetes
- **Kariesbehandlung**
- **Milchzahnkronen**
- **Kinderzahnprothesen**
- **Ernährungsberatung**
- **Behandlung** von Zahnfehlstellungen bei Kleinkindern
- **Chirurgische Eingriffe**
- **Behandlung in Narkose**

Termine unter:
Telefon 02687 926849-0

Dr. med. dent. Boris Ksendowski MSc.
 Rheinstraße 37a | 56593 Horhausen
www.kinder-zahn-zentrum.de
zahnfee@kinder-zahn-zentrum.de

Mein Traumurlaub:

"Spaß für die
ganze Familie!"



Machen Sie Urlaub im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!

Ob Erholungs-, Familien- oder Aktiv-Urlaub – hier ist für jeden was dabei:

Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

**SICHERN SIE SICH JETZT
IHR FERIENHAUS!**

Mobil: 0178 / 531 95 13

Telefon: 039 93 2 / 82 52 01

E-Mail: info@ferienkontor-mv.de

www.ferienpark-lenz.de



Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

17213 Malchow/OT Lenz ... da fühlt ich mich wohl!



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Wichtige Kriterien

Ob Häuslebauer oder Immobilienkäufer: Der Wohlfühleffekt im neuen Domizil spielt stets eine wichtige Rolle. Es ist daher sinnvoll, sich über seine Ansprüche und Bedürfnisse frühzeitig Gedanken zu machen; lange bevor die Suche nach einer Immobilie beginnt. Für Klarheit sorgen kann dabei eine Checkliste, deren Länge je nach Anzahl künftiger Bewo-

ner ausfällt. So bestimmt zum Beispiel die Familiengröße die Art und Zahl der Zimmer. In vielen Fällen werden weitere Räume benötigt, beispielsweise als Büro oder Gästezimmer. Wichtige Kriterien sind meist auch eine günstige Verkehrsanbindung und die Entfernung zum Arbeitsplatz. Die Auswahlkriterien gestalten sich individuell völlig verschieden.

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34

III. OG, 1 ZKDB, Aufzug, 41,88 m² Wfl.,
KM 290,00 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1981, Verbrauchsausw., Strom, 70,5 kWh.

AK-Honneroth, Büchnerstr. 48

DG, 3 ZKDB, Aufzug, WBS, 75,18 m² Wfl.,
KM 353,34 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 71,1 kWh.

Flammersfeld, Grüner Weg 13

Souterrain, 2 ZDB, Terrasse, 36,00 m² Wfl.,
KM 210,00 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1991, Verbrauchsausw., 101,8 kWh.

Flammersfeld, Grüner Weg 13

I. OG, 3 ZKDB, Balkon, 75,60 m² Wfl.,
KM 385,00 + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1991, Verbrauchsausw. 101,8 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 02681/982599 oder 0151/15544014

Zu vermieten:

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 52

I. OG, 3 ZKDB, Balkon, Garage, 83,64 m² Wfl.,
KM 410,40 + Garage 30,00 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1995, Verbrauchsausw., Gas, 62,9 kWh.
Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Handwerker sucht kleines Einfamilienhaus wenn möglich mit Nebengebäude, auch renovierungsbedürftig! Rufen Sie uns an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Haftung bei Schäden

Versuchen kann man's ja, dachte sich wohl ein Vermieter, als er einem Mieter bei Auszug für die Fußbodenerneuerung über 3.600 Euro in Rechnung stellte. Durch kam er damit nicht, denn das Landgericht Osnabrück befand, Schäden durch die übliche Wohnungsnutzung muss der Mieter nicht übernehmen. Sind Parkett oder Teppichboden abgenutzt, ist das Sache des Vermieters, und die Kosten sind durch die Miete abgegolten. „Anders ist das mit Schäden, die über den üblichen Verschleiß hinausgehen“, sagt Rechtsexperte Michael Bruns von der Stiftung Warentest, „denn wenn der Mie-

ter sie verursacht, muss er dafür haften.“ Es gibt sogar Urteile dazu, ob zwei oder drei Katzen schon mehr sind als üblich und damit möglicherweise ein teurer Kostenfaktor beim Auszug. Geht ein Teller zu Boden und hinterlässt eine Kerbe, müssen Mieter sich aber nicht sorgen, auch nicht bei Farbunterschieden im Teppich, weil ein Möbelstück jahrelang an einer Stelle stand. Allerdings ist man verpflichtet, während der Mietzeit die Böden zu pflegen. Spuren, die im normalen Wohnalltag entstehen und unvermeidlich sind, muss der Vermieter beseitigen.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



kobold

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

Besuchen Sie mich am 16.06., 23.06. und 30.06.2018 im TOOM-BAUMARKT und am 07.07.2018 im REWECENTER (ehem. TOOM-Verbrauchermarkt), von 11:00 - 18:00 Uhr in Altenkirchen. Ich berate Sie gern.



Ihre persönliche Ansprechpartnerin vor Ort

Ingrid Esser

Telefon: 02681-9823077 | Mobil: 0178 6609552

ingrid.esser
@kobold-kundenberater.de



SENIOREN HEUTE

- Anzeige -



DRK Tagespflege "DIE BUCHE"
wir schenken Angehörigen eine Pause!

- Gymnastik
- Gedächtnistraining
- Kochen und Backen
- Ausflüge und Spaziergänge
- Feste und Feiern...

Erproben Sie uns an einem **kostenlosen Schnuppertag**

Deutsches Rotes Kreuz

Leurbacher Weg 31
57810 Altenkirchen

Telefon (0 26 81) 98 26 210
E-Mail: tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de
www.tagespflege-szak.drk-ntp.de

Jetzt mehr Geld
von der Pflegekasse!

Psychobiografisches Pflegemodell bei Demenz

Vieles geht bei einer dementiellen Erkrankung verloren, aber viele Erinnerungen aus früherer Zeit sind noch da. Der österreichische Pflegewissenschaftler Professor Erwin Böhm erkannte die daraus resultierenden Chancen und entwickelte ein Konzept, das die persönliche Biografie des Patienten erfasst und in die tägliche Betreuung mit einbezieht. In vielen Seniorenheimen wird das Psychobiografische Pflegemodell in einer „Böhm-Grup-

pe“ umgesetzt. Zuvor werden mit Hilfe der Angehörigen Informationen über Kindheit, Jugend, Berufsleben, Hobbys und familiäre Situation des Demenzkranken ermittelt. Mit Hilfe dieser Informationen kann das Pflegepersonal ihn auf einer Ebene ansprechen und aktivieren, auf der er erreichbar ist. So soll über die rein mechanische Pflege hinaus das Selbstwertgefühl des Kranken und auch die Pflegequalität erhöht werden.

Die Vorfreude auf den Urlaub wird getrübt, wenn man sich Sorgen darum machen muss, ob es in der Zeit den geliebten Eltern auch gut geht. Sorgen Sie vor ... mit einer verlässlichen Kurzzeitpflege.

Essen auf Rädern

Gerade älteren Menschen werden Lebensmitteleinkauf und Kochen oft zur Last. Wer dies nicht mehr möchte oder kann, dem bietet sich „Essen auf Rädern“ als bequeme Alternative. Auch für pflegende Angehörige bedeutet dies eine Entlastung. In Deutschland gibt es etwa 2000 Anbieter, die fertig zubereitete Mahlzeiten bis an die Haustür bringen. Ein abwechslungsreicher Speiseplan verhindert Langeweile und beugt Erkrankungen durch Vitaminmangel vor. Auch spezielle Mahlzeiten, beispielsweise für Diabetiker

oder Personen für Schluckbeschwerden, sind möglich. Dass dieser Service etwas teurer ist, als selbst zu kochen, liegt auf der Hand. Für Personen, die sich das Catering nicht leisten können, sind einfallabhängig Zuschüsse möglich, wenn es sich um einen sogenannten „Mehrbedarf“ nach §30 SGB XII handelt. Dieser liegt vor, wenn die kostenaufwendigere Ernährung wegen Krankheit, Behinderung oder des Genesungsprozesses nach einer Operation erforderlich ist und der Betroffene die Kosten nicht tragen kann.

Die Pflegereform 2017



Foto: djf/Barmenia/F. Schemmann/
Johanniter-Unfall-Hilfe

Zum 1. Januar 2017 wurden die bisherigen Pflegestufen 0, 1, 2 und 3 von den Pflegegraden 1 bis 5 abgelöst. Die Abstufungen wurden neu eingeteilt, um auch Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz in das System der Pflege zu integrieren, vorher lag der Fokus primär auf körperlichen Be-

eintrachtigungen. Bei der Feststellung der Pflegebedürftigkeit wird nun nicht mehr zwischen körperlichen, geistigen und psychischen Beeinträchtigungen differenziert. Ob jemand pflegebedürftig ist, bestimmt sich ausschließlich nach dem Grad der Selbstständigkeit.

djd 59896n

Sommerfeste "Gartenvielfalt"

Unternehmender procuras Gruppe

Wir freuen
uns auf
Ihren Besuch!

Unter dem Motto „Gartenvielfalt“ feiern wir ein großes Sommerfest mit buntem Programm rund um die Welt von Blumen, Kräutern, Obst und Gemüse. **Tauschbörse für Gartenfreunde:** Getauscht werden können Pflanzen, Samen und Gartenutensilien.

- Live-Musik
- Kaffee und Kuchen
- kulinarische Köstlichkeiten

- Tauschbörse
- und vieles mehr für Groß & Klein

Sonntag, 24. Juni 2018

14.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 17. Juni 2018

14.00 - 18.00 Uhr

mit dem Ortsverein Puderbach

Seniorenzentrum
"Mühlenau"

Barentoner Straße 4-6
56305 Puderbach
Tel. 02684 9765-0
www.sz-muehlenau.de

Seniorenzentrum
"Haus Straaten"

Nordhausstr. 22-24
56307 Dernbach
Tel. 02689 92269-0
www.sz-haus-straaeten.de

Gut umsorgt im Alter



- Anzeige -

Was ist ... Verhinderungspflege?

Verhinderungspflege findet, anders als die Kurzzeitpflege, zu Hause statt. Sie hat den Zweck, die pflegenden Angehörigen zu entlasten. Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den zu Pflegenden bereits seit mindestens sechs

Monaten zu Hause betreut hat. Dann besteht ein Anspruch auf Vertretung für bis zu sechs Wochen im Jahr. Meist wird diese durch professionelle ambulante Pflegedienste durchgeführt. Verhinderungspflege ist ab Pflegestufe 2 möglich.

Was ist ... ambulante Pflege?

Trotz Pflegebedürftigkeit ist es der Wunsch vieler, in ihrer vertrauten Umgebung zu bleiben. Ambulante Pflegedienste helfen bei der Pflege zu Hause. Die Fachkräfte unterstützen nicht nur bei der Ernährung und der Körperpflege und beim An- und Auskleiden. Auf Wunsch helfen sie auch bei der Haushaltsfüh-

rung und der Gestaltung des Alltagslebens. Sogar Kochen und der Wocheneinkauf sind möglich. Maßnahmen der häuslichen Krankenpflege kann ein ambulanter Pflegedienst ebenfalls übernehmen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind.

Nie mehr allein im Alter



Foto: djd/Rosenhof Seniorenwohnanlagen

Die Zahl der Single-Haushalte wächst. Nicht nur junge Menschen leben oft allein, besonders hoch ist der Single-Anteil gerade auch bei den über 60-Jährigen. Viele leiden allerdings unter dem Alleinsein, spätestens dann, wenn mit dem Ruhestand viele der täglichen sozialen Kontakte wegbrechen. Neue Bekanntschaften finden und gemeinsam Aktivitäten unternehmen: Diese Möglichkeit bieten etwa Seniorenresidenzen – ohne, dass die Bewohner hier auf ihre Privatsphäre und ihre Individualität verzichten müssten. Kein Bewohner wird in ein festes Zeitkorsett geschnürt, sondern jeder kann den Tag selbst einteilen. Man kann zum Beispiel das Frühstück im eigenen Apartment zubereiten oder sich wahlweise im hauseigenen Restaurant servieren lassen. Neben den privaten Rückzugsräumen bieten die Häuser zudem

viel Raum für Miteinander, Geselligkeit und Kommunikation. Auch für Abwechslung ist täglich gesorgt: Das Schwimmbad im Haus nutzen, an Bewegungsangeboten teilnehmen, Sprachkurse organisieren oder Hobbys frönen, für die über viele Jahre im stressigen Berufsleben zu wenig Zeit blieb – alles, was Körper und Geist fit hält, bieten die Seniorenresidenzen an. Theater- und Konzertbesuche in Kultureinrichtungen außerhalb der Seniorenresidenzen bieten Unterhaltung ebenso wie Hobbyrunden für Schach, Skat oder Bingo. Auf diese Weise kann jeder selbst bestimmen, wie viel Zeit er für sich selbst wünscht, denn Privatsphäre und individueller Freiraum werden ebenfalls großgeschrieben. Für Erleichterung im Alltag sorgen außerdem praktische Dienstleistungen von der Reinigung bis zur medizinischen Versorgung. *djd59431*

Sichern Sie sich jetzt den Zuschuss vom Staat zur Pflegevorsorge!

Private Pflegevorsorge unterstützt der Staat im Rahmen der **staatlich geförderten Pflegezusatzversicherung** mit 5 Euro pro Monat. Für alle, die sich eine noch individuellere Absicherung wünschen, empfiehlt sich **Pflegevorsorge VARIO** von AXA. Damit sichern Sie sich für jeden Pflegegrad ganz flexibel ab. Mit der Kombination beider Tarife schließen Sie Ihre Pflegeücke optimal: Sie profitieren von der staatlichen Förderung und dem guten Versicherungsschutz von Pflegevorsorge VARIO.

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA Vertretung **Peter Nattermann**
 Neitersen, Rheinstr. 3, Tel.: 02681-9826050
 Königswinter-Oberpleis, Tel.: 02244-9013130
 peter.nattermann.axa.de

seit 1989

Genießen Sie einmalige Ausblicke mit WEKU Fenstern



Niederlassung Altenkirchen
 Kumpstraße 51
 57610 Altenkirchen
 Telefon: 02681 - 981352
 www.weku.de

WEKU

SENIOREN HEUTE

– Anzeige –



Optimale Vorbereitung für das Pflegegutachten

Wer pflegebedürftig ist, benötigt oftmals mehr Unterstützung, als Familie und Freunde leisten können. Für professionelle Hilfe kann Geld aus der Pflegeversicherung fließen, etwa für die ambulante Betreuung oder die Unterbringung in einem Heim. Voraussetzung für diese Leistungen ist immer ein Gutachtertermin. Der Ratgeber der Verbraucherzentrale „Das Pflegegutachten. Antragstellung, Begutachtung, Bewilligung“ bereitet Betroffene optimal auf diesen Hausbesuch vor.

Bei gesetzlich Versicherten kommt der Medizinische Dienst der Krankenversicherung zum Antragsteller, um das Ausmaß der Pflegebedürftigkeit zu ermitteln. Mit den jüngsten Gesetzesänderungen 2017 wurden grundlegende Dinge geändert: Der Begriff der Pflegebedürftigkeit wurde neu geregelt und der Leistungsanspruch ausgebaut. Aber welche Kriterien sind wichtig? Wie läuft die Begutachtung

überhaupt ab? Und wie lassen sich falsche Eindrücke vermeiden? Der Ratgeber beantwortet die wichtigsten Fragen und enthält einen Musterbrief für den Fall, dass Widerspruch gegen den Bescheid der Kasse eingelegt werden soll. Eine ausführliche Checkliste behandelt die Bereiche Mobilität, kognitive und kommunikative Fähigkeiten, Verhaltensweisen, Selbstversorgung, Arztbesuche und Medikamentengabe sowie Alltagsleben und soziale Kontakte. Dadurch wissen die Leserinnen und Leser im Vorfeld genau, auf welche Fragen sie sich für das Gutachten einstellen müssen. Der Ratgeber hat 152 Seiten und kostet 9,90 Euro.

Bestellmöglichkeiten: Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter 0211 / 38 09-555. Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen und im Buchhandel erhältlich.

Der größte Pflegedienst Deutschlands

Fast 2,9 Millionen Menschen waren im Dezember 2015 in Deutschland pflegebedürftig. 73 Prozent davon wurden zuhause versorgt.

Davon übernahmen bei 1,385 Millionen die Angehörigen die Pflege, bei weiteren 692.000 wurde sie teilweise oder komplett durch ambulante Dienste übernommen.

Der größte Pflegedienst Deutschlands sind somit die eigenen Angehörigen.

Diese Daten stammen aus der Pflegestatistik 2015, die das Statistische Bundesamt zu Beginn des letzten Jahres veröffentlichte. Aktuellere Zahlen sind momentan noch nicht verfügbar. Die Erhebung wird zweijährlich durchgeführt.

Pflegekräfte – Ihre helfenden Hände, ob zu Hause oder im betreuten Wohnen.

Muskelabbau muss nicht sein



Foto: djd/Atro Pro Vita/Thinkstock

Ob Bizeps oder Sixpack: Mit 80 hat kaum jemand so viele Muskeln wie mit 30. Denn ein gewisser Muskelabbau ist mit zunehmendem Alter normal.

Ab etwa 50 Jahren nimmt die Muskelmasse jährlich um ein bis zwei Prozent ab. Nach dem 70. Lebensjahr geht es meist noch deutlich schneller. Insgesamt können bis zum 80. Lebensjahr um die 40 Prozent der Muskelmasse verloren gehen. Bei einem übermäßig starken Muskelabbau spricht man medizinisch von Sarkopenie.

Und die kann gefährlich werden, weil mit der Muskelmasse auch die Kraft schwindet. Dadurch steigt die Sturzgefahr, gleichzeitig sinkt die Fähigkeit, sich im Falle eines Falles mit den Armen abzufangen. Und auch Alltagsaktivitäten wie Aufstehen, Anziehen oder Treppensteigen werden schwierig.

Umso wichtiger ist es deshalb, dem Muskelabbau rechtzeitig

entgegenzuwirken. Um bis ins hohe Alter kräftig und sicher auf den Beinen zu bleiben, empfiehlt es sich, sich ausreichend zu bewegen, am besten von Jugend an. Aber auch in höherem Alter lässt sich noch einiges tun. Regelmäßiges Krafttraining gilt als besonders geeignet für den Erhalt beziehungsweise die erneute Zunahme der Muskulatur. Das wird heute auch für Senioren ausdrücklich empfohlen - jeweils angepasst an die individuellen Möglichkeiten. Oft tritt jedoch nach ersten Erfolgen keine weitere Verbesserung mehr ein, dann macht sich schnell Enttäuschung breit. Das liegt häufig daran, dass gerade bei älteren Menschen mit schlechtem Appetit die Eiweißversorgung nicht ausreichend ist. Deshalb sollte gleich zu Beginn des Krafttrainings eine gezielte Zufuhr von Proteinen erfolgen. Sie helfen, die Muskeln mit genügend „Futterm“ zu versorgen.

djd61650

DIE INSPIRATION FÜR JUNGE & JUNG GEBLIEBENE

Aktiv INS ALTER



Blieben
Sie körperlich
fit bis ins hohe
Alter!
Testen Sie uns
jetzt!

Aktiv Club

Konrad-Adenauer-Platz 4 • 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/6492

Gut umsorgt im Alter



- Anzeige -

Geld für ein barrierefreies Zuhause



Foto: Brüggemann/Deutsche Leibrenten AG/akz-o

Keine bodengleiche Dusche, kein Handlauf für die Treppe – mehr als jeder zweite Ruheständler wohnt in einer Immobilie, die nicht barrierefrei ist. Doch nicht selten scheitern Pläne zum seniorengerechten Umbau an fehlendem Geld. Eine Möglichkeit, sich den Traum vom barrierefreien Wohnen trotzdem zu erfüllen, bietet sich für Haus- und Wohnungseigentümer, die ihre Immobilie an ein Unternehmen für Immobilien-Leibrenten verkaufen. Das Immobilienunternehmen garantiert ihnen nicht nur ein Wohnrecht auf Lebenszeit, was im Klartext bedeutet, dass sie bis zum letzten Atemzug nicht ausziehen müssen. Sondern sie erhalten auch eine mo-

natliche Zusatz-Rente, ebenfalls auf Lebenszeit, die sogenannte Leibrente. Die kann wahlweise auch als Einmalsumme oder als Kombination von Rente und größerem Einmalbetrag ausgezahlt werden. Ein solcher Einmalbetrag lässt sich dann zum Beispiel auch für den barrierefreien Umbau verwenden. Erfahrungen zeigen, dass viele Senioren im Fall einer plötzlichen körperlichen Einschränkung auch finanziell in große Not geraten. „Es gilt für Senioren, gerade auch wenn sie im eigenen Heim bleiben möchten, rechtzeitig Kassensturz zu machen und professionell zu planen“, empfiehlt Prof. Dr. Heinrich Schradin von der Universität Köln. *spp-o*

Verlassen Sie sich beruhigt auf die professionelle Hilfe von Pflegediensten.

So lange wie möglich zu Hause leben

Wer pflegebedürftig wird, möchte dennoch so lange wie möglich in seinen eigenen vier Wänden bleiben. Man erhält sich dabei seine Selbstbestimmung und bleibt mobil - was gerade bei leichten Einschränkungen durchaus möglich ist. Tatsächlich werden etwa drei Viertel aller Pflegebedürftigen in Deutschland derzeit zu Hause gepflegt - Tendenz steigend. Denn mit der Anfang 2017 in Kraft getretenen Pflegereform wird sich der Trend weiter verstärken, schließlich liegt der Schwerpunkt der Reform auf verbesserten Angeboten für die Pflege zu Hause. Immer öfter wird die Pflege dabei nicht mehr von Angehörigen oder Nachbarn, sondern von professionellen Pflegekräften eines zugelassenen Pflege-

dienstes übernommen. Trotz Pflegereform bleibt die gesetzliche Pflegeversicherung quasi eine „Teilkaskoversicherung“ - das gilt nicht nur für die stationäre Pflege in einem Heim, sondern ebenso für die häusliche Pflege zu Hause. Individuelle Wünsche und Extras kosten auch hier extra. Mit einer privaten Pflegezusatzversicherung kann man sich noch weitere Unterstützung leisten. Bei der Vielzahl der Tarife sollte man allerdings genau hinschauen. Wichtig ist insbesondere, dass auch der niedrige Pflegegrad 1 ausreichend abgesichert ist - denn gerade in den geringeren Pflegegraden ist die Verweildauer statistisch gesehen deutlich länger als in den höheren Pflegegraden. *djd 59896n*

HÖR-GUTSCHEIN

KOSTENFREI
Hörsysteme
probetragen

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

bernafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Ambulanter Pflegedienst

fauna e.V.

Saynstraße 6

57610 Altenkirchen

Telefon 02681/9569-0

Telefax 02681/9569-50

fauna-ak@web.de

www.ambulanter-pflegedienst-fauna.de

Gemeinsam im Grünen



TAGESPFLEGE

heißt daheim wohnen, tagsüber unter Menschen sein, Tag für Tag neue Lebensqualität erfahren und gut betreut sein!

Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen Schnuppertag!

Beispiel: Pflegegrad 3 = € 54,92

Zum Lichtenberg 1

57635 Mehren

Fon: 02686 / 897780-850

www.sph-sonnenhang.de

Unser Sinnesgarten lädt zum Erleben ein!

Alten- & Pflegeeinrichtung

HAUS TANNENHOF



Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“
Schauen Sie einfach mal rein!

Wir bieten...

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegegraden
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerstpflege
 - < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
 - ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst

Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 02688/9514-20, www.haustannenhof.de

Heimborn-Ehrlich



BITTE SPENDE STATT GESCHENK!

Wir möchten nach unserer Feier den gemeinnützigen Organisationen »FLY & HELP« und der »Kinderkrebshilfe Gieleroth« Geld spenden.

Deshalb freuen wir uns über jeden finanziellen Beitrag, den Ihr uns – statt Blumen, Gutscheinen oder Geschenkkörben – überreicht.



Zeit zu Zweit oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow. Direkt am Hafen und doch zentral mitten in der City.



Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 – 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.



BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de





Stellenmarkt

Aktuell

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Wir suchen:

Glas-/Gebäudereiniger m/w
in Festanstellung - Vollzeit/Teilzeit.
Rufen Sie uns an: Telefon 02684-6630
Glas- & Gebäudereinigung Thomas Becker

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n:

Schlosser/Schweißer (m/w)
Elektroniker Kundendienst (m/w)

Mehr unter: www.osterkamp-gmbh.de oder senden Sie uns
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH

Hauptstr. 6, 57632 Walterschen, z. Hd. Herrn Klause
E-Mail: j.klause@osterkamp-gmbh.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer
Wochenzeitung können Sie fündig werden!



Für unsere Niederlassung in Buchholz-Mendt suchen
wir schnellstmöglich oder nach Vereinbarung eine/n

Baustoffkaufmann/-frau

Ihre Aufgaben sind:

- Fachliche und qualifizierte Kundenberatung
- Pflege des Warensortiments
- Aufbau und Gestaltung von Werbewaren
- Durchführung von Bestellungen
- Erstellung von Angeboten

Ihre Voraussetzungen:

- Erfahrung in der Baustoffbranche
- geübt im Umgang mit Kunden
- Kontaktfreudigkeit
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
jeanette.dahlhausen@schuenke.de oder schreiben Sie uns.

Ihr Ansprechpartner:

Jeanette Dahlhausen
Industriepark Nord 72, 53567 Buchholz-Mendt
Tel: 02683 93 66 26

Der Landeskontrollverband Rheinland-Pfalz-Saar e.V.
beschäftigt 155 Mitarbeiter/innen, die in ca. 1.350
landwirtschaftlichen Mitgliedsbetrieben die Milch-
kontrolle durchführen.



Für die Milchkontrolle in der Region
Flammersfeld/Altenkirchen suchen wir einen

Probenehmer (m/w) in Teilzeit

Ihre Aufgabe ist es, **abends und morgens** während des
Melkens Milchproben zu ziehen und Daten für die computer-
gerechte Verarbeitung zu erfassen.

Wenn Sie:

- an 3 bis 4 Tagen pro Woche tätig sein wollen
- eine schnelle Auffassungsgabe haben
- den Umgang mit Tieren lieben
- sich die Datenerfassung mit einem auf Tablet basieren-
dem System zutrauen

sind Sie die richtige Frau, bzw. der richtige Mann für diese
Tätigkeit. Bei Interesse an dieser abwechslungsreichen Auf-
gabe wenden Sie sich bitte zur Erstinformation an unsere Ge-
schäftsstelle in Bad Kreuznach (Wolf, 0671-8860215).

Als Spezialist für extrudierte transparente Kunststoffe - Made in
Germany, genießen wir seit Jahrzehnten das Vertrauen nationaler
und internationaler Handelspartner. Als Arbeitgeber zeichnen uns
soziale Verantwortung, ein offenes konstruktives Arbeitsklima,
moderne Vergütungsmodelle und Sozialleistungen aus.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir

Elektriker (m/w)

Schlosser

(m/w) im Zweischichtbetrieb

**Maschinen- und
Anlagenführer (m/w)**

Produktionsmitarbeiter

(m/w) im Dreischichtbetrieb

Hausmeister (m/w)

Ihr Profil:

- selbstständiges Arbeiten
- erfahren im produzierenden Bereich
- zuverlässig und flexibel
- teamfähig

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Röber Kunststoffe GmbH

Frau Rima Tekaat
r.tekaat@roeber.info
Gewerbstraße 11
57612 Kroppach
www.roeber-kunststoffe.de



Wir sind ein mittelständisches expandierendes Unternehmen im Bereich Stahl- und Metallbau und fertigen Maschinenteile sowie Stahl- und Sonderkonstruktionen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **in Daueranstellung**

Bediener m/w für eine CNC-Abkantpresse u. a.

Von Vorteil wäre eine Schlosserausbildung oder Erfahrung als Schlosserhelfer

Röhrig Metallverarbeitung GmbH & Co. KG

Betzdorfer Straße 32 · 57520 Rosenheim · Tel.: 0 27 47 / 9 24 30 · www.metall-roehrig.de

Mit Erfahrung punkten

Ältere Bewerber haben, das bleibt nicht aus, meist einen langen Lebenslauf. Personaler raten davon ab, alles aufzulisten, was sie beruflich gemacht haben. Weniger ist mehr – das gelte bei der Stellensuche gerade für Ältere: Man muss auf den Punkt bringen, was für den neuen Job wichtig ist. Kompromissbereitschaft kann die Jobchancen deutlich erhöhen. Ältere Bewerber sollten Stellenangebote nicht gleich ausschließen, wenn sie im Vergleich zum letzten Job Ab-

striche machen müssen, wenn sie etwa weniger Verantwortung tragen oder das Einkommen geringer ist. Zu sehr tiefstapeln sollten ältere Bewerber allerdings auch nicht. Wer sich nach dem Motto „Hauptsache, ich bekomme einen Job“ bewirbt, kommt nicht weit. Ein ehemaliger Abteilungsleiter sollte sich also wieder auf einen leitenden Posten bewerben. Denn wer von vornherein sagt, dass er zu Einbußen aller Art bereit ist, macht sich unglaubwürdig.



Macht Spaß. Macht Sinn.

Die Natur schützen mit dem NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller/in



im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unseres



Wir suchen zuverlässige Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen/-männer oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Reisbitzen (100 Exemplare), Urlaubsvertretung vom 23.07.2018 bis 04.08.2018, Ref.-Nr. 0401-053

Bezirk Sörth (105 Exemplare) , Urlaubsvertretung vom 02.07.2018 bis 21.07.2018, Ref.-Nr. 0401-057

Bezirk Altenkirchen (180 Exemplare) Umgebung „Bergstr.“, Urlaubsvertretung vom 02.07.2018 bis 14.07.2018, Ref.-Nr. 0401-003

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse
- ✓ Ref.-Nr.



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**



Für unsere Niederlassung in Buchholz-Mendt suchen wir eine/n

Auszubildende/n Kaufmann (m/w) im Groß- und Außenhandel

Ausbildungsschwerpunkte:

- Produkt- und Sortimentskenntnisse
- Kundenberatung, -betreuung
- Marketing, Werbung, Verkaufsförderung
- Vertriebsorganisation, Marktpflege und -erschließung
- Warenwirtschaft und -beschaffung
- Logistik, Controlling, Rechnungswesen

Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder Fachabitur
- Kommunikationsstärke, Offenheit und Flexibilität
- Sicheres Zahlenverständnis
- Lern- und Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Sorgfalt

Ausbildungsbeginn: 01.08.2018
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter jeanette.dahlhausen@schuenke.de oder schreiben Sie uns.

Ihr Ansprechpartner:

Jeanette Dahlhausen
Industriepark Nord 72, 53567 Buchholz-Mendt
Tel: 02683 93 66 26

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Ohne Risiken keine Chancen

Das Leben hält viele Windungen und Abzweigungen bereit, auch im Arbeitsleben. Mindestens einmal im Leben stellt sich bei vielen Arbeitnehmern die Frage nach einer beruflichen Neuorientierung. Doch die Entscheidung, den Job oder sogar die Branche zu wechseln, ist nicht einfach und oft mit vielen Fragezeichen verbunden.

Umso wichtiger ist es, Chancen und Risiken sorgsam gegeneinander abzuwägen. Was finde ich persönlich spannend, wofür interessiere ich mich, was will ich erreichen? Diese Fragen sollte man im Vorfeld eines Berufswechsels auf jeden Fall für sich klären. Auch die Zukunftsfähigkeit des Tätigkeitsgebietes kann ein wichtiges Kriterium bei der Jobwahl sein.

Neustart im Job

Für Frust und Unzufriedenheit im Job kann es viele Gründe geben. Nicht nur Menschen, die schon längere Zeit in einem Unternehmen arbeiten, kann es treffen, sondern auch die „Young Professionals“. Diese stehen erst am Anfang ihrer Laufbahn, allerdings sind so manche mit ganz anderen Erwartungen in das Abenteuer Berufsleben gestartet. Tatsächlich sind sie dann häufig mit einem hohen Stresslevel, einem schlechten Betriebsklima und geringen Entwicklung- und Aufstiegschancen

konfrontiert. Dennoch sollte man auch bei Frust im Job niemals die Flinte unüberlegt ins Korn werfen, sondern einen „Plan B“ in der Tasche haben. Die berufliche Zukunft hängt vor allem von einem ab: der Bewerbung. Nur wenn der erste Eindruck beim Personaler stimmt, der Lebenslauf komplett ist, das Bewerbungsschreiben überzeugt und im Vorstellungsgespräch die Chemie stimmt und die richtigen Antworten kommen, winkt am Ende der gewünschte Arbeitsvertrag.



Für unsere Niederlassung in Buchholz-Mendt suchen wir schnellstmöglich oder nach Vereinbarung eine/n

Buchhalter/in

Ihre Aufgaben sind:

- Controlling/ Rechnungswesen
- allgemeine buchhalterische Aufgaben
- Erstellung von Angeboten

Ihre Voraussetzungen:

- Erfahrung in der Buchhaltung
- geübt im Umgang mit Kunden
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter jeanette.dahlhausen@schuenke.de oder schreiben Sie uns.

Ihr Ansprechpartner:

Jeanette Dahlhausen
Industriepark Nord 72, 53567 Buchholz-Mendt
Tel: 02683 93 66 26

Wir suchen ab sofort zuverlässige
Spülkraft (m/w)
in Teilzeit für unser
Restaurant matrix in Hachenburg.
Bei Interesse kontaktieren Sie bitte
M. Weinbrenner unter
0 26 62/ 94 50 55

REHAMED



Tagesklinik für Ambulante Rehabilitation (AR)

Das Rehaszentrum für Orthopädie / Traumatologie im Westerwald sucht zur Erweiterung seines interdisziplinären Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) Physiotherapeuten/in

in Vollzeit sowie

eine(n) Ergotherapeuten/in in Teilzeit.

In unserem Spektrum liegen neben der AR die Reha-Nachsorge, Heilmittelleistungen nach ärztlichen Rezepten (Physio/Ergo) sowie Rehasport.

Wir bieten neben einem angepassten Festgehalt mit Sonderzahlungen interne Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Zuschüsse und freie Tage für Fortbildungen. Darüber hinaus erhalten Sie bei uns einen unbefristeten Arbeitsvertrag und eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit flachen Hierarchien, einem guten Betriebsklima und einer langfristigen beruflichen Perspektive. Haben wir Ihr Interesse geweckt, in unserem Team tätig zu sein, so freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild!

**REHAMED GmbH • z. Hd.: Herrn Zeller • Saynstraße 38
57627 Hachenburg • www.rehamed-hachenburg.de**

FUCHS
PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Produktionsmitarbeiter
- Fachhelfer Innenausbau
- Konstruktionsmechaniker
- Schreiner
- Trockenbauer
- KFZ Mechatroniker
- Elektriker
- MAG Schweißer
- Maler & Lackierer
- Aushilfen 450 €

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Daihatsu-Cuore, aus 1. Hd., 43 kW, grüne Plak., BJ 2005, TÜV neu, 195 Tkm, Stereo, 8-fach bereift, läuft top! 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtwagen a. mit Motor- u. Unfallschaden + hoher Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Ford-Fiesta „Fun“, aus 1. Hd., 37 kW, grüne Plakette, original 67 Tkm! BJ 96, TÜV neu, blau, Airbags, Stereo, guter Zustand, 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-Ford-Fiesta „Trend“, aus 1. Hd., 17 kW, Euro 4, Mod. 2010 (9/2009), neues Mod., TÜV 2/19, 165 Tkm, Klima, ZV, ABS, Stereo, graumet., top gepflegt, 3.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW-Golf-IV „Edition“, aus 1. Hd., 77 kW, Euro 4, BJ 2001, TÜV neu, 253 Tkm, Motor überholt bei 170 Tkm, 5 Türlig, Klima, ZV, ABS, EFH, Stereo, blau, gepflegter Zustand, 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Renault Megane Kombi 1,6, Benzin, 112 PS, EZ 5/07, schwarzmet., 190 Tkm, Klimaautomatik, ZV, eFH, Navi, TÜV 7/19, regelmäßige Wartung, Zahnriemen neu, super Zustand, 3.400 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Nissan Almera 1,5, EZ 10/05, 98 PS, icebluemet., 174 Tkm, TÜV 05/19, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, 8-f. ber., Bremsen u. Service neu, 2.500 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Verkaufe wegen Todesfall, Audi A3, Erster Hand, Limousine, 4-türlig, Automatic, 125 PS, Benz., 13.385 KM, EZ Nov/15, Einparkh., Navi, Sommer-Winterreifen. Tel.: 02681/3534

Suzuki Swift 1,3, EZ 10/2007, 92 PS, 2. Hd., 99 Tkm, azurgrau, Klima, Sitzhgz., CD, H+R Federn, 17 Zoll Alu, sehr schönes Fahrzeug, inkl. Winterräder, 4.990 €. Tel.: Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

Top-Ford-Fiesta „Trend“ aus 2. Hd., 44 kW, Euro 4, BJ 2006, TÜV neu, 169. Tkm, alle Insp., Stereo, ZV, ABS, weiß, top-gepf. Fzg., 2.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Brennholz Buche in 25, 33 o. 50 cm Länge u. Meterholz gerissen o. Stammholz 4-6 m lang. T.: 06435/5158

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063



Umzug, Entrümpelung, preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfristig, UM-Umzüge, Wissen, Tel.: 02742/9668624, 0171/5288685

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Unnau, ehemaliges Landschulheim, Abverkauf des Inventars, Brunnenstr. 16, 23.06.18, ab 10 Uhr. Infos: Tel.: 0176/53798044

Computer, Bildschirm, Bena Widow 7, Rechner, Homi Acer, mit Tisch, Stuhl u. Lampe, neuw. VB. Tel.: 02681/70574

Biete für privat und gewerblich Gartenarbeiten, Heckschnitt, Abfuhr, Versicherungsschutz, Firma D. Bours, Tel. 0163/1748850

Wir holen kostenlos ab: verwertbare Haushaltsgegenstände wie z.B. Porzellan Zeitschriften Radios Spielzeuge Kleidung. Sozialshop Tel.: 0170/2305104

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. wittich.de/anzeigen

AB 5 €

Schlafsofa, neuwertig, 1,45 x 1,96 LF, Abholung, 300 €, NP 700 €. Tel.: 02688/791

Tischlereimaschinen, gebraucht: Gehrungsstanze, Kantenanleimm. für Schm.- Kleber, Astlochbohrm., Hallenheizungm. Rohren, Hobelmaschmesserschärfer, Hobelbank. Ab 9 Uhr Tel.: 0151/42487634

Ferienwohnung · Immobilienmarkt · KFZ-Markt · Partnerschaft · Stellenmarkt · Vermietung · Sonstige

fly RIVIERA.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66

Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

Geschenktipp: Rundflug-Gutschein für eine, zwei oder drei Personen

METZGEREI SCHNUG

... der Spezialist mit Ideen

3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90

GIANT

EXPLORE E+ 2

Giant SyncDrive Sport. Kraftvoller 80 Nm .Yamaha Mittelmotor. 500W/h Lithium Ionen Akku..

€ 2399,-

Natürlich fertig montiert und fahrbereit.

zweirad neitaert

57610 Altenkirchen
Marktplatz 2
Telefon 02681-989261

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen



Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 18.06. – 23.06.2018

| | |
|---|-------------------------|
| Schweinenacken wie gewachsen oder Nackenkotelett | 1 kg 4,59 € |
| Gulasch gemischt, Schwein und Rind | 1 kg 7,99 € |
| Rucola-Röllchen Rouladenfleisch mariniert, mit Rucola | 100 g 1,79 € |
| <i>Neu zum Kurzgrillen!</i> | |
| Ochsenfetzen vom Rinderfilet | 100 g 3,39 € |
| Arg. Rindersteakhüfte natur oder gewürzt ... | 100 g 1,99 € |
| Dörrfleisch mager | 100 g 0,89 € |
| Chili-Bratwurst | 100 g 0,89 € |
| Wiedtaler Rohschinken | 100 g 1,69 € |

Mittagsmenü Angebote vom 18.06. – 22.06.2018

| | | |
|-----------|---|-----------------------------|
| Mo | Chinesische Gemüsepfanne mit Putenstreifen | 5,90 € 3,90 € |
| Di | Bandnudeln mit Blattspinat und Lachs | 6,50 € 5,70 € |
| Mi | Bohnen-Hackfleischtopf mit Tomaten, dazu Salzkartoffeln | 5,20 € 5,20 € |
| Do | Tortellini überbacken, dazu Salat | 5,70 € 5,50 € |
| Fr | Grillgemüse mit Kartoffelecken und Grillsteak | 5,70 € 5,20 € |
| So | Risotto mit Schweinefleisch und Gemüse | 5,50 € 5,20 € |
| Mo | Schnitzel mit Kartoffelsalat | 5,20 € |

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de


www.friseurhenzel.de



Unser Ziel ist Ihre Zukunft!

Das CJD Berufsförderungswerk Koblenz (BFW Koblenz) bietet von Kurzqualifizierungen über Umschulungen bis hin zu Erstausbildungen eine Vielzahl von Bildungsangeboten in den unterschiedlichsten Berufsfeldern an.

Neben dem Schwerpunkt beruflicher Rehabilitation ermöglicht das BFW Koblenz z. B. auch Weiterbildungen über Bildungsgutscheine oder bietet Zeitsoldaten/innen eine Eingliederung zurück in den Arbeitsmarkt. Das BFW Koblenz eröffnet eine Vielzahl von Chancen.

Starten Sie jetzt in eine erfolgreiche Zukunft - Ihre Chance im BFW Koblenz!

Alle Angebote finden Sie auf:
www.bfw-koblenz.de

* Bildungsgutscheine erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit. Voraussetzung ist eine vorherige Beratung, in der die Notwendigkeit einer Bildungsmaßnahme geprüft wird.



CJD Berufsförderungswerk Koblenz gGmbH, Sebastian-Kneipp-Str.10, 56179 Vallendar
 Ihre Ansprechpartnerinnen: Anette Wittelsberger und Christine Winkler
 Tel.: +49 (0)261 / 6406-362 oder Tel.: +49 (0)261 / 6406-229

 facebook.com/bfwkoblenz

50-JÄHRIGES JUBILÄUM

Wir laden alle Kunden und Freunde des Hauses herzlich zum

Tag der offenen Tür

am 23.06.2018 ab 11.00 Uhr ein.

Es erwartet die Besucher einiges an Action, Info-Ständen und Live-Musik! Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein!

REIFEN + AUTOSERVICE



KFZ Meisterbetrieb

Wir stellen ein:

eine/n Reifenmonteur/-in oder Kfz-Mechatroniker/-in unbefristet in Vollzeit.

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitfeld
 Telefon 0 27 43 / 21 90 & 0 27 43/93 28 67 0 · Telefax 0 27 43 / 46 68
www.reifen-hoefer.de
 Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

KÜRZLICH VERKAUFT!



KÜRZLICH VERKAUFT!



PEES

IMMOBILIENTEAM

Liebe Hausverkäufer!

Auf Grund guter Verkaufserfolge suchen wir weiterhin dringend neue Immobilien. **Kostenlose Kaufpreisermittlung !**

Wir betreuen Sie von der Einschätzung Ihrer Immobilie bis zum Notarvertrag.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

Wir freuen uns von Ihnen zu hören. **Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!**

Verkäuferbewertung einer kürzlich verkauften Immobilie:
 „Wenn man im Leben eine Entscheidung treffen muss, die vollkommen Neues beinhaltet, birgt dies immer gewisse Risiken. So war es beim Verkauf unseres Hauses. Welchen Makler nimmt man? Wir haben uns für das PEES-Immobilienteam entschieden. Dies war eine der besten Entscheidungen unseres Lebens! Totale Kompetenz, Professionalität und gleichzeitig so sympathisch und persönlich. Einfach nur total empfehlenswert!“
 Vera und Uwe Bechstein/ Verkäufer

KÜRZLICH VERKAUFT!



KÜRZLICH VERKAUFT!



☎ 02683 - 94 81 20 oder ☎ 02687 - 20 40 - t.silbernagel@immo-pees.de - www.immo-pees.de